

# Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

Dezember 1997

Nr. 16

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastensee - Mühlal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham  
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Odenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg  
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

## ÜBERBLICK

### Informationen aus der Gemeinde

- Bauausschuß
- Gemeinderat
- Aus dem Standesamt
- Sondersitzung MZH
- Bürgerversammlung

### Vereinsleben

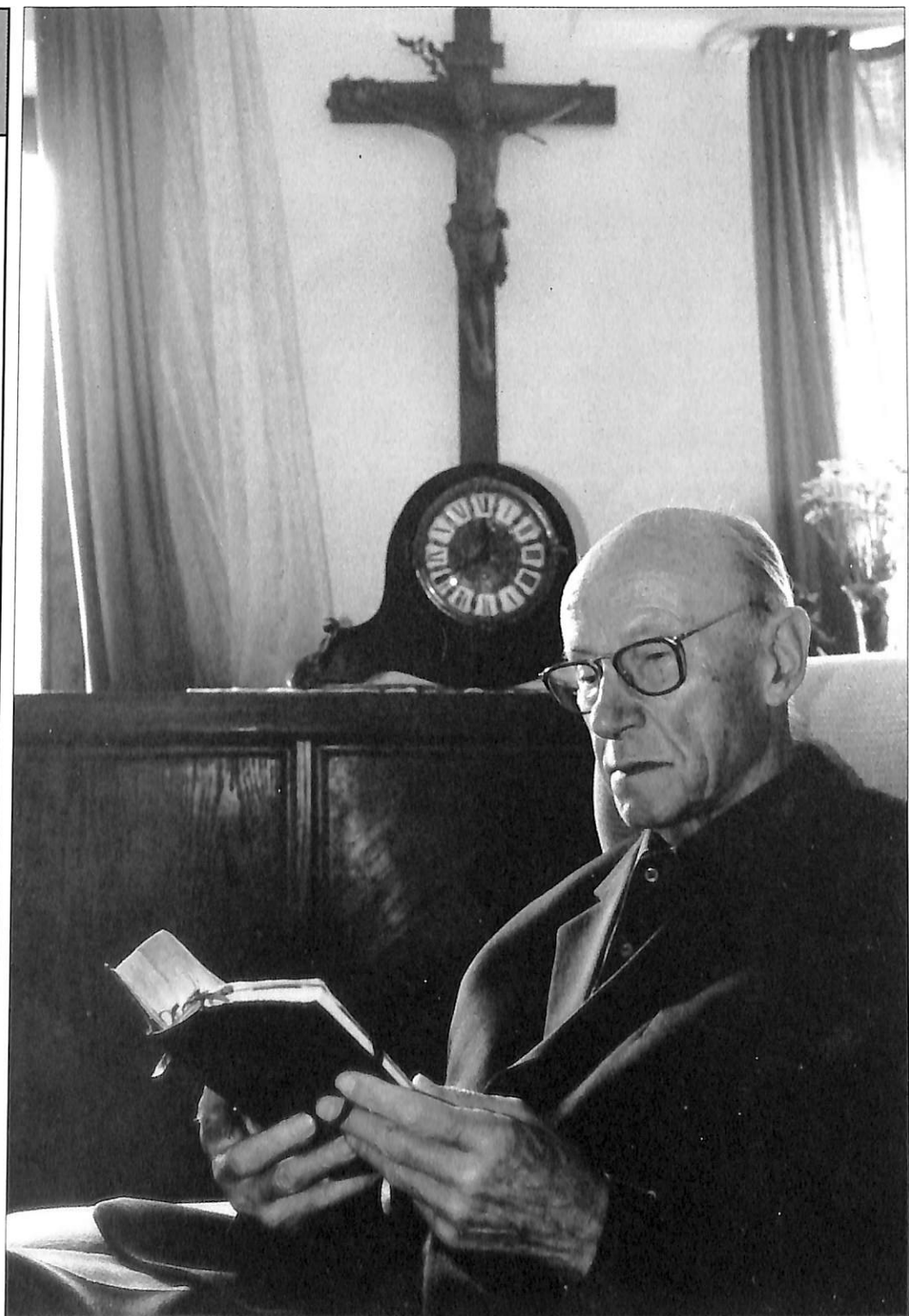
- Maskitos: Bühnenstart
- KiJuFa: Mittagsbetreuung
- Sportlerehrung

### Außerdem

- Mängelliste
- Neue Buslinien
- Schaufenster
- Nachkriegszeiten
- Veranstaltungskalender

### Einsamkeit

Text zum Titelbild: S. 3  
Foto: Giuseppe Natale





# Glonner Marktschreiber

## Inhaltsverzeichnis

|                                     |          |
|-------------------------------------|----------|
| Marktplatz 1                        | S. 3     |
| Notizen aus dem Gemeinderat         | S. 4     |
| Notizen aus der Sondersitzung       | S. 5     |
| Service für Glonner Betriebe        | S. 5     |
| Notizen aus dem Bauausschuß         | S. 6     |
| Gemütliche Bürgerversammlung        | S. 7     |
| Notizen aus dem Finanzausschuß      | S. 8     |
| Die Ästhetik des Mülls              | S. 9     |
| Drei Entwürfe für Ortsmitte Süd     | S. 10/11 |
| Zwei neue Buslinien                 | S. 12    |
| Neues Münztelefon                   | S. 13    |
| Fotofreunde: Jahresausstellung      | S. 14    |
| Maskitos: In der Mausefalle         | S. 15    |
| Mängelliste                         | S. 16    |
| KiJuFa: Gut aufgehoben              | S. 16    |
| Hallenbad: Neue Duschen             | S. 17    |
| Glonner Nachkriegszeiten (2)        | S. 18/19 |
| Schaufenster: Anschluß vom Fachmann | S. 20    |
| Gold und Silber                     | S. 21    |
| Eheschließungen                     | S. 22/23 |
| Geburten                            | S. 24    |
| Sterbefälle                         | S. 25    |
| Veranstaltungshinweise und Diverses | S. 26/27 |
| In eigener Sache                    | S. 27    |
| Kfd Glonn stellt sich vor           | S. 27    |

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

**06.02.98**

Annahmeschluß für Artikel / Termine / Anzeigen

**23.01.98**

Annahme: Bücher Kreutzer

08093 / 2381 oder 2261



### Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn  
Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister  
Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel./Fax: 08093/5349)  
Josef Schmitt, Stephan Kreutzer

Fotos: Fotofreunde Glonn, Konstanze Kilger  
Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148 oder 2381)  
Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier  
(100% rec./chlorfrei), Auflage 1800;

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat  
Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

**Sie wollen Immobilien kaufen oder verkaufen? Kein Problem. Wir finden bayernweit schnell das richtige Objekt oder den richtigen Käufer für Sie.**

**Online - mit unserem ImmoService. Die Immobilienvermittlung ist aber erst der Anfang. ImmoService bietet Ihnen zusätzliche Leistungen von der kompetenten Beratung über Versicherungen und Bausparen bis zum maßgeschneiderten Finanzierungskonzept.**

**Damit Immobiliengeschäfte für Sie noch einfacher werden.**



**Schwäbisch Hall  
Immobilien GmbH**



*...Tochter aus gutem Hause*

**Raiffeisenbank Glonn-Aßling eG**

mit Geschäftsstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egming, Emmering, Lampferding, Oberpfarrmarn



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Politik auf der Ebene der Gemeinden darf nicht die Bedürfnisse und Interessen der verschiedenen Gruppen gegeneinander ausspielen, sondern muß sie abwägen, muß nach gemeinsamen Lösungen suchen, sie muß wegkommen von der isolierten, fachlich oft eingeengten Sicht zu einer Gesamtsicht. Es geht nicht darum, daß jeder seine Interessen durchsetzt, sondern es geht darum, trotz oder gerade wegen der rückläufigen finanziellen Leistungsfähigkeit der öffentlichen Hand die Lasten gerecht zu verteilen, kostengünstige Alternativen für die Gemeinschaft zu entwickeln, die den Staat bis hinunter zu den Kommunen entlasten, aber keineswegs zu Lasten der Schwächeren in unserer Gesellschaft gehen.

Der Kommunalpolitik fällt mehr denn je die Aufgabe zu, die Härten der wirtschaftlichen Rezession aufzufangen, abzumildern für die Bürger, die keine ausreichende Lobby haben,

und an die Solidarität innerhalb der Gesellschaft, an die Privatinitiative, an die soziale Phantasie der Bürger zu appellieren.

Es existieren Riesen-Privatvermögen in unserem Staat, die der Allgemeinheit nicht zugute kommen. Wie kann es sonst sein, daß Landkreise, Städte und Gemeinden mit der reichsten Bevölkerung des Landes zu den höchstverschuldeten Kommunen gehören? Wie ist es möglich, daß immer mehr Menschen keine Chance auf Arbeit besitzen, daß immer mehr Mitmenschen ohne Wohnung und festen Wohnsitz sind?

Die Konsequenz muß sein: mehr soziale Verantwortung des einzelnen, Anreize für Investitionen, gerechtere Besteuerung und Verteilung der Mittel innerhalb der öffentlichen Hand, damit die Kommunen handlungsfähig für die Zukunft bleiben.

Die Gemeinden brauchen berechenbare Einnahmequellen - die Gewerbesteuer ist es nicht mehr, wie der unvorhersehbare

## Marktplatz 1



Rückgang um mehr als ein Drittel in diesem Jahr zeigt - damit sie ihre Infrastruktur sowie Arbeitsplätze erhalten, wenn möglich noch ausbauen können.

Und wir müssen weg von übersteigertem Anspruchsdenken: Hin zu mehr Eigeninitiative, zu mehr Mitverantwortung, zu mehr Solidarität. Einige Beispiele aus unserer Gemeinde: die Nachbarschaftshilfe, eine Hilfgemeinschaft Glonner Frauen, die Altenstube, eine beispielhafte Gemeinschaftsaktion von vier Verbänden, die kirchlichen Initiativen, die private Hilfsaktion von Frau Balint, der Verein Fortschritt e.V., die Mittagsbetreuung für Grundschüler u.a.m., sie alle sind auf unsere Unterstützung angewie-

sen. Denken wir an sie, nicht nur vor Weihnachten, auch übers Jahr, helfen wir, auf welche Art auch immer.

Zum Ende des Jahres 1997 geht mein Dank an alle, die helfen, die sich einbringen für die Gemeinschaft, in den Vereinen, Verbänden, Kirchen und anderen Gruppierungen, vor allem auch an die, die im Stillen helfen, wie es dem eigentlichen Geiste des Festes entspricht, auf das wir uns in gewohnter Hektik vorbereiten!

Ich wünsche Ihnen Tage der inneren Ruhe und der Besinnung auf das Wesentliche, sowie Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im Jahre 1998!

Ihr

*Martin Litz*

## Zum Titelbild

### Einsamkeit ...

... im Alter? Eine schlimme Vorstellung für diejenigen unter uns, die im Alter ohne Familienanschluß leben oder aus eigener Überzeugung nicht ihrer Familie „zur Last“ fallen wollen. Im Herbst und Winter beschäftigen sich viele ältere Menschen mit Gedanken, die das Lebensende einbeziehen.

Einsamkeit im Alter: im Marienheim kein Problem! 1966 gründete der Caritas-Verband in Glonn das Altersheim an der Rotterstraße. Es steht heute unter der Leitung von Fritz Kappelsberger und beschäftigt 83 Ordensschwestern und zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In den 42 Einzel- und Doppelappartements ist Platz für 168 Senioren.

Die Zimmer werden mit den eigenen Möbeln, Bildern und Pflanzen individuell eingerichtet. Die menschliche Wärme des Pflegepersonals und deren Respekt vor der Würde der alten Menschen ist überall spürbar. Für die aktiven Senioren erarbeitet eine Therapeutin abwechslungsreiche Programme mit Seniorengymnastik oder kunsthandwerkliche Betätigungen.

Pfarrer Alfons Kuhnigk (Titelfoto) wohnt im Marienheim. Er hat seine Mitbewohner bis 1995 seelsorgerisch betreut und verbringt seine Tage in der Geborgenheit des Hauses. Ohne Angst vor der Einsamkeit im Alter. Foto und Text: Giuseppe Natale



ein Fahrrad

unterm

Weihnachtsbaum!

Der Zeller hat die  
Blaubär-Räder...



...und natürlich auch  
Hein-Blöd-Räder

ZELLER



RADSPORT  
& SERVICE

Hafelsberg 2  
85625 Glonn  
Tel. 08093 / 3253  
Fax 08093 / 3254



## Notizen aus dem Gemeinderat

### Tempolimit

Bürgermeister Esterl berichtete, daß der Markt Glonn die Überwachung des fließenden Verkehrs selbst durchführen dürfe. Der Markt werde nun eine Meßzweckgemeinschaft mit der Stadt Ebersberg und den Gemeinden Kirchseeon und Aßling bilden und ab März 1998 mit der Verkehrsüberwachung beginnen. Der Vertragsabschluß erfolgt zunächst auf die Dauer eines Jahres mit Option auf Verlängerung.

Der Marktgemeinderat beschloß, den Vertrag zur Überwachung des fließenden Verkehrs mit der Firma Möstl, Burgkirchen, abzuschließen, die das günstigere Angebot abgegeben hatte. Vor Vertragsverlängerung ist ein weiteres Angebot zu Vergleichszwecken einzuholen. Ferner beschloß der Marktgemeinderat den Abschluß von Zweckvereinbarungen innerhalb der Zweckgemeinschaft zur Aufteilung des Kostenaufwands sowie mit der Stadt Mühldorf a. Inn über die Auswertung der Fotografien.

• Beschluß: 12:4

### Ortsstraße

Die Widmung eines Teils der Ortsstraße in Schlacht wurde zurückgestellt, bis die Straßenentwässerung dieses Teilstücks geklärt ist (Sickertests abwarten).

• Kein Beschluß

### Westerndorf

Außenbereichssatzung Westerndorf, Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und Billigungsbeschluß: Der Gemeinderat hat von den eingegangenen Anregungen und Bedenken zur öffentlich ausgelegten Außenbereichssatzung für den Ortsteil Westerndorf, gefertigt vom Architekturbüro Georg Neumüller, Großhelfendorf, und dem Landschaftsarchitekten Christoph Goslich, Dießen-St. Georgen, in der Fassung vom 06.02.1995 Kenntnis genommen. Zusätzlich wurde von Herrn Wolfgang Bauer, privater Sachverständiger der Wasserwirtschaft, Ebersberg, ein Gutachten zur Erteilung einer beschränkten Erlaubnis im vereinfachten Verfahren für das Einleiten von in Kleinkläranlagen behandeltem Hausabwasser erstellt. Die Ergebnisse dieses Gutachtens nimmt der Gemeinderat ebenfalls zu Kenntnis.

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Außenbereichssatzung entsprechend der beschlossenen Änderungen überarbeiten zu lassen und denjenigen Personen oder Stellen, die Bedenken oder Anregungen vorgebracht haben, das Ergebnis der Prüfung ihres Vorbringens mitzuteilen.

• Alle Einzelbeschlüsse sowie der Billigungsbeschluß wurden einstimmig gefaßt.

### Ortsmitte Nord

1. Bebauungsplanänderung Ortsmitte Nord, Aufstellungsbeschluß: Der Marktgemeinderat billigt die vorliegende Entwurfsfassung, ausgearbeitet vom Büro Eichmeier. Da sich die Bebauungsplanänderung auf das Plangebiet und die Nachbargebiete nur unwesentlich auswirkt, wird auf die frühzeitige Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange verzichtet. Es ist die öffentlichen Auslegung mit gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

• Beschluß: einstimmig

### Straßennamen

Antrag der CSU-Fraktion auf Benennung der Erschließungsstraße im Baugebiet Westlich der Kastenseestraße in „Pfarrer Winhart-Straße“ in Erinnerung an Geistl. Rat Johann Winhart (1859-1942), Chronist und Ehrenbürger von Glonn sowie an dessen Neffen, Pfarrer Johann Winhart (1903-1950).

Antrag der SPD/Komma-Fraktion (auf Anregung des Nachlassverwalters) auf Benennung der Verbindungsstraße von der Wiesmühl- zur Kugelfeldstraße im Neubaugebiet in „Günter-Bialas-Straße“ in Erinnerung an den bekannten Komponisten, der in Haslach wohnhaft war.

• Beschlüsse: jeweils einstimmig

### Zuschuß

In einem Schreiben weist das Kath. Pfarramt Glonn auf eine Deckungslücke von mindestens 20 000 DM im laufenden Haushalt des Katholischen Pfarrkindergartens hin und ersucht die Marktgemeinde um Gewährung eines Zuschusses. Der Marktgemeinderat gewährt einen Zuschuß in Höhe von 20 000 DM für den Pfarrkindergarten Glonn.

• Beschluß: einstimmig

### Nahwärme

Der Bauausschuß hatte den Nahwärmeanschluß kommunaler Gebäude vorberaten und eine Beschlußempfehlung vorgelegt, in welcher Reihenfolge der Anschluß der Gebäude erfolgen solle. Der Marktgemeinderat beschloß:

1. Noch in diesem Jahr sind folgende Arbeiten zu verwirklichen: Herstellung des Anschlusses in der Schule mit Wärmezähler; Reparatur der Druckhaltestation in der Schule; Anschluß des Lehrerwohnhauses an die Nahwärmeversorgung mit Übergabestation; Warmwasserzubereitung Schulhaus. Investitionsumfang: 38 900 DM.

2. Für das kommende Jahr sollen folgende Positionen in den Haushalt aufgenommen werden: Einbau einer Blockheizkraftwerk-Einheit in der Schule; Anschluß des Feuerwehrhauses an die Nahwärmeversorgung (evtl. in Verbindung mit der dort bestehenden Heizungsanlage); Anschluß des Rathauses an die Nahwärmeversorgung.

• Beschluß: einstimmig.

### V.-Büsing-Straße

Der Marktgemeinderat beschloß die 2. Bebauungsplanänderung „Nördlich der V.-Büsing-Straße“ auf der Grundlage des Planentwurfs vom 20.10.97 und gemäß § 13 BauGB das vereinfachte Änderungsverfahren durchzuführen, da die Grundzüge der Planung durch die Änderung nicht berührt werden. Über den Garagen ist eine West-Süd-Firstrichtung anzustreben. Ein Stellplatz für den westlichen Grundstücksteil sollte an der Nordgrenze zur V.-Büsing-Straße vorgesehen werden.

• Beschluß: einstimmig



Aus dem alten Bauerndorf Westerndorf ist ein Ortsteil mit überwiegender Wohnnutzung geworden. Foto: kk



## Notizen aus der Sondersitzung

### Plangutachten

Zur Fertigung eines Entwurfs waren drei Ingenieurbüros eingeladen worden. In der Reihenfolge v. Angerer, Hamberger & Kreupl und Hölscher/Gröbmayer stellten die Büros ihre Entwürfe vor und erläuterten sie. Anschließend an die Präsentation, die unter Ausschluss der übrigen beteiligten Büros stattfand, hatte der Marktgemeinderat Gelegenheit, Fragen an die Bewerber zu stellen.

Als fachlicher Berater des Marktgemeinderates fungierte Architekt Dipl.-Ing. Dietfried

Gruber aus Geretsried. Er stellte die eingereichten Arbeiten aus fachlicher Sicht dar und gab eine abschließende Zusammenfassung (siehe S. 10/11).

Bürgermeister Esterl faßte zusammen, der Bewerb habe gute, zum Teil neue Ideen und interessante Entwürfe gezeigt.

Jetzt sei es Aufgabe des Marktgemeinderates, zusammen mit den örtlichen Vereinen und Organisationen konkrete Planungsvorgaben zu entwickeln.

• Kein Beschluß.

## Service für Glonner Betriebe:

### Lehrstellenbörse

Die Jugendlichen in Bayern haben, im Gegensatz zur Situation in anderen Bundesländern, eine größere Auswahl: Im Freistaat können manche Lehrstellen nicht besetzt werden. Andererseits findet aber nicht jeder Jugendliche einen Ausbildungsplatz in seinem Traumberuf. Wir möchten im Glonner Marktschreiber den Betrieben künftig Gelegenheit geben, ihre freien Lehrstellen kostenlos zu veröffentlichen. Wer also eine Stelle zu besetzen hat, kann die von ihm gestellten Anforderungen bekanntgeben

und den gewünschten Einstellungstermin.

Bitte alle diese Anforderungen schriftlich zusammenfassen und im Rathaus oder bei Bücher Kreutzer abgeben. Weitere Informationen erteilt die Redaktion unter Tel. 53 49. Bei entsprechendem Interesse kann diese Lehrstellenbörse regelmäßig im Marktschreiber erscheinen. Übrigens: Sonstige Stellenangebote der Glonner Firmen werden ebenfalls kostenlos als Kleinanzeige im Marktschreiber veröffentlicht.

### Nächster Gemeinderat:

17.12.97

### Finanzausschuß:

10.12.97

### Die Marktgemeinde im Netz:

[gemeinde.markt\\_glonn@ebe-online.de](mailto:gemeinde.markt_glonn@ebe-online.de)

<http://www.ebe-online.de/home/gmglonn/index.htm/>

Sehr geehrte Damen und Herren,  
seit über 30 Jahren als BMW-Vertragshändler ist es mein erklärtes Ziel, immer etwas mehr zu bieten, als Sie sich von einem Autohaus erwarten. Als autorisierte, mehrfach ausgezeichnete BMW-Vertretung sind wir immer bestrebt, Ihnen nicht nur ausgereifte Automobile der Spitzenklasse anbieten zu können, sondern Sie auch mit unserem Werkstattservice und unserer Kundenbetreuung zu überzeugen, gemäß unserem Motto „...wir verdienen uns Ihr Vertrauen!“

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen in den vergangenen Jahren und freuen uns über jeden Interessenten und Neukunden, den wir in unserem Hause begrüßen dürfen!

Ihr Walter Maier



Autohaus

**W. Maier**

Glonn



*... wir verdienen uns Ihr Vertrauen!*

W. Maier GmbH,  
Zinneberger Str.6, 85625 Glonn  
Tel. 0 80 93/40 31



## Notizen aus dem Bauausschuß

### Brückenbuch

Voruntersuchung von Dipl.-Ing. Manfred Schulz, Vorstellung und Beratung über vorrangige Investitionen: Das Ergebnis der Brückenuntersuchungen sowie die ersten notwendigen Baumaßnahmen wurden erläutert. Für die Erneuerung der Brücke am Kupferbach ist eine Lösung für eine zweischenzeitliche 2. Zufahrt zu den hinterliegenden Anwesen zu suchen.

An den drei vorgeschlagenen Brücken (zur Siedlung Am Kupferbach, beim Sägewerk Pongratz, in Reisenthal) sollen unverzüglich Hilfsjoche eingebaut werden. Pro Joch sind rund 5000 DM zu veranschlagen. Als erste Baumaßnahme soll 1998 die Brücke Wiesmühlstr./Kupferbach in Angriff genommen werden.

● **Beschluß:** einstimmig befürwortet.

### Abdichtung

Die Firma Gold hat ein Angebot zur Abdichtung von Fenstern und Türen durch einzubauende Silicon-Dichtungen vorgelegt. Mit dieser Variante wurden andernorts bereits gute Ergebnisse erzielt. Die Angebotssumme beläuft sich auf brutto ca. 11 150 DM.

Vor Auftragserteilung soll ein Gegenangebot sowie Informationen beim Ing.-Büro Duschl bezüglich des Wirkungsgrades eingeholt werden.

● **Beschluß:** einstimmig.

### Hundepension

Vorbescheid zum Neubau einer Hundepension, nordwestlich von Mattenhofen: Frau Winter beantragt für eine Grundstücksteilfläche von ca. 10 000 qm den Neubau einer Hundepension mit 2 aneinandergebauten größeren Baukörpern. Die Zufahrt soll von Norden her erfolgen.

Grundsätzlich könnte das Vorhaben im Außenbereich zulässig sein, da es wegen seiner Zweckbestimmung sinnvollerweise nur im Außenbereich ausgeführt werden sollte.

Allerdings fehlt es dem Grundstück an jeglicher Erschließung. Es führt weder eine öffentliche Straße heran, noch sind nach Auskunft des Grundbuchamts Dienstbarkeiten eingetragen.

Ferner läßt das Vorhaben Auswirkungen auf die Landwirtschaft (Verschmutzung von Flächen durch Hundekot) und die Jägerei (Vertreibung des Wilds aus der näheren Umgebung) befürchten. Auch Lärmbelästigungen für Mattenhofen sind bei Westwind durchaus zu erwarten. Nachbarunterschriften wurden bisher nicht eingeholt.

Der Bauausschuß lehnte das Vorhaben ab, weil es wegen der fehlenden Erschließung baurechtlich unzulässig und wegen der zu erwartenden Probleme mit Landwirtschaft und Jägerei nicht erwünscht ist.

● **Beschluß:** einstimmig.

### Straßenplanung

Josef Gruber-Buchecker erläuterte dem Bauausschuß die nun entworfene Straßenplanung. Für die Bepflasterung wurden Muster in verschiedenen Formen und Farben vorgestellt.

Sollte für die Straßenentwässerung noch auf das Rigolensystem umgestiegen werden, so wird eine völlige Neuplanung erforderlich. Alle Baumaßnahmen sollten auf einmal ausgeschrieben und an einen Bieter vergeben werden, um Probleme bei der Gewährleistung zu vermeiden.

Aus der Mitte des Bauausschusses wurde angeregt, die Grünfläche bei der Fa. Brunner zu verkürzen, den Kreuzungsbereich Wiesmühl-/Kugelfeldstraße noch etwas aufzuweiten und den Gehwegbau an den bereits bestehenden Gehweg an der Kastenseestraße anzupassen. Vor Durchführung der Hochbaumaßnahmen sollte der Straßenbau auf das Nötigste beschränkt werden. Für die Januarsitzung ist die Vorstellung der endgültigen Straßenplanung im Gemeinderat anzusetzen.

● **Kein Beschluß.**

### Bauanträge

□ **Neubau einer Kapelle, Reisenthal:** Die Kapelle ist als sonstiges Vorhaben im Außenbereich zulässig, da öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

● **Beschluß:** einstimmig befürwortet.

□ **Bauantrag: Abbruch einer Stallung und Neubau von 2 Wohneinheiten, Schlacht 13.** Die Ortschaft Schlacht ist als Innenbereich, Dorfgebiet zu werten. Sonstige Wohngebäude sind dort zulässig. Es ist jedoch fraglich, ob sich ein Dreispänner mit diesem Ausmaß in die ländliche Bebauung der näheren Umgebung einfügt. Dabei ist auch die ortsplanerische Entwicklung von Schlacht ins Auge zu fassen. Aus der Mitte des Bauausschusses wurde festgestellt, daß in Schlacht bereits ähnliche Vorhaben genehmigt worden sind. Negative Folgen werden durch das Vorhaben nicht erwartet. Eine entsprechende bauliche Gestaltung stellt auch weiterhin das dörfliche Erscheinungsbild von Schlacht sicher.

● **Beschluß:** einstimmig befürwortet. *rbr*



Die Geländer aller Glonner Brücken sind schadhaft. An der Wiesmühlstraße muß außerdem ein Hilfsjoch eingezogen werden, um die Sicherheit vorerst zu gewährleisten.

Foto: kk

**Georg Raig**  
**AM Versicherungen**

85625 Glonn  
Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn



## Voller Saal, viel Information, wenig Kritik: Gemütliche Bürgerversammlung

Das Neueste über die finanzielle Lage der Gemeinde (eher trist seit der Umstrukturierung eines wichtigen Gewerbesteuerzahlers), die Bevölkerungsstruktur und das Arbeitsplatzangebot erfuhren die Besucher der Bürgerversammlung im November. Bürgermeister Martin Esterl hatte zahlreiche Tabellen und Grafiken vorbereitet, die per Overheadprojektor die Zahlen veranschaulichten. Mehrere Dias von Baugebieten und Gebäuden lockerten den knapp einstündigen Vortrag auf.

Lediglich zwei Wortmeldungen zum Thema Mehrzweckhalle waren dann im Laufe der Aussprache zu verzeichnen. Außerdem ging's in der relativ kurzen Diskussion um die Löschwasserversorgung, den Wasserpreis und die Frauenreuther Sonderregelung, um die Straßenbeleuchtung an der V.-Büsing-Straße und um einen Raum für ein mögliches

Jugendcafé.

Rudolf Gerer, Rektor der Glonner Volksschule, erläuterte die zu erwartenden Schülerzahlen in den kommenden fünf Jahren: Es ist laut Geburtenstatistik mit einem kontinuierlichen Anstieg der Schüler in Glonn zu rechnen, so daß in den 19 Klassenzimmern bald statt der derzeit 18, dann vermutlich 23 Klassen untergebracht werden müssen. Eine Schulhaus-erweiterung steht also an, und bis dahin muß voraussichtlich noch eine Übergangslösung gefunden werden.

Nach weniger als zwei Stunden waren alle Fragen zur allgemeinen Zufriedenheit beantwortet und wer weitere Details zu gemeindlichen Themen erfahren wollte, der konnte anschließend mit Bürgermeister Esterl oder den Rathaus-Mitarbeitern im kleineren Kreis noch ein wenig weiterplaudern.

kk



Nach der offiziellen Aussprache wurde im kleinen Kreis noch ein wenig weiterdebattiert. Foto: kk



Prof.-Lebsche Straße 23  
85625 Glonn  
Tel. 08093 / 5039  
Fax 08093 / 5030



**HUBERTUS-APOTHEKE**

Elisabeth Romacker

## Peter Pfeifer Rechtsanwalt

Preysingstr. 40b, 85625 Glonn  
Tel.: 08093-9298 / Fax: 08093-3981  
Mobil: 0171-6108170

**SCHREINEREI**  
MEISTERBETRIEB



- Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
- Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebsche-Str. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459  
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576



Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808

## Liebe Kunden,

*an den langen Advent-Samstagen  
laden wir Sie zu einem  
wärmenden Becher Glühwein  
oder zu einer  
Tasse Kaffee-Amaretto ein.  
Für die Kinder  
gibt's Kinderpunsch.*



**OBERMAIR**  
SCHUHE

*... ihr freundliches Fachgeschäft*

Prof.-Lebsche-Str. 19 - GLONN Telefon 08093/5208



## Notizen aus dem Finanzausschuß

### Nachtragshaushalt

Kämmerer Alois Huber erläuterte vor Bürgermeister Martin Esterl und den Mitgliedern des Entwicklungsausschusses, daß aufgrund der Haushaltsentwicklung 1997 die Erstellung eines Nachtrages zwar nicht zwingend erforderlich gewesen wäre, aber im Sinne einer besseren Übersichtlichkeit (Ansätze/tatsächliche Entwicklung) und einer offenen Haushaltsführung geboten erschien.

Alle Ansatzänderungen sowohl des Verwaltungs- wie auch des Vermögenshaushalts wurden einzeln besprochen und seitens der Verwaltung erläutert. Die sich im Rahmen des Nachtrags ergebende deutliche Minderung der Zuführung an den Vermögenshaushalt ist vor allem auf die Einnahmeausfälle bei Gewerbesteuer und Einkommensteueranteil zurückzuführen.

Der Gemeinderat hat den Nachtragshaushalt am 26. November genehmigt. (Gegenstimmen: Norbert Winhart, Rudi Schwaiger)

### Nachtragshaushalt 1997

Die wichtigsten Änderungen

#### Verwaltungshaushalt

##### Einnahmenminderungen:

Gewerbesteuer - 500 000 DM

Einkommensteueranteil - 183 000 DM

##### Einnahmenmehrungen:

Erstattungen aus dem DSD-Vertrag + 31 000 DM

Grunderwerbssteuer + 70 000 DM

Abwasserabgabe, Erstattungen + 173 000 DM

**Abschluß Verwaltungshaushalt:** 7 791 000 DM

(Ansatz: 8 222 000 DM)

#### Vermögenshaushalt

##### Ausgabenmehrungen:

Kindergartenumbau + 85 000 DM

Erschließung Ortsmitte Nord (2. BA) + 53 000 DM

Schwimmbad, Investitionen + 27 000 DM

Brückensanierungen + 30 000 DM

Sanierung Lehrerwohnhaus + 35 000 DM

##### Ausgabenminderungen:

Schule - 10 000 DM

folgende Maßnahmen waren für 1997 veranschlagt, wurden aber nicht oder nur teilweise ausgeführt:

Ausbau Wiesmühlstraße - 400 000 DM

Kanalsanierung - 270 000 DM

Kanalisation Steinhausen - 370 000 DM

Wasserleitungsbau/-sanierung - 80 000 DM

Gehweg Wolfgang-Koller-Straße - 50 000 DM

Der Durchlaufposten „Wohnungsbauförderung (1,309 Millionen DM) hat den Haushalt zwar in seiner Gesamtsumme erhöht, sich aber auf Ausgaben- und Einnahmenseite gleichmäßig ausgewirkt.

**Abschluß Vermögenshaushalt:** 7 613 000 DM

(Ansatz: 7 149 000 DM)

### Haushalt 1998

Dem Finanzausschuß wurden dazu vorgelegt:

- eine Prognose über die voraussichtlich zu erwartende Entwicklung des Verwaltungshaushalts im kommenden Jahr

- eine überschlägige Einnahmen-/Ausgabenübersicht des Vermögenshaushalts 1998.

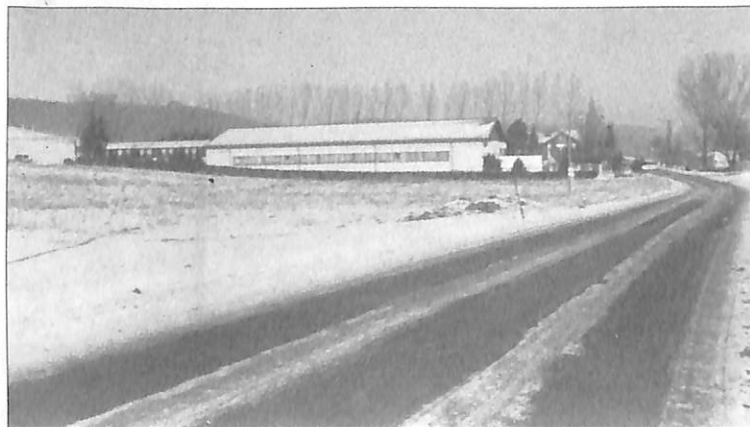
Bezüglich des Verwaltungshaushalts läßt sich erkennen, daß trotz der angehobenen Wasser- und Kanalgebühren lediglich die Pflichtzuführung an den Vermögenshaushalt erreicht werden kann.

Die freie Finanzspanne von etwa 130 000 DM muß angesichts der anstehenden Investitionen als minimal bezeichnet werden.

Der überschlägige Ausgaben-/Einnahmenvergleich des Vermögenshaushalts 1998 zeigt eine Deckungslücke in Höhe von ca. 200 000 DM.

Dies ist umso bedenklicher, da auf der Ausgabe Seite nur die sicher zu erwartenden Investitionskosten angeführt sind.

Weitere derzeit im Raum bzw. in der Diskussion stehende Maßnahmen sind noch gar nicht berücksichtigt. ah



Steinhausen hat 1997 noch keinen Kanalanschluß erhalten. Der Posten steht 1998 wieder im Haushalt. Foto: kk

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

**Maier & Hejny**  
Elektro-GmbH



Mühlital 1, 85625 Glonn  
Tel.: 08093 / 9494  
Fax: 08093 / 9493

... stets in guten Händen!

Kastenseestraße 2  
85625 Glonn  
Telefon 08093 / 1241  
Telefax 08093 / 2398



**Blumenstüberl**  
Inh. R. Schlaghauser-Stelzl



## Fotoausstellung mit eigenem Blickwinkel: Die Ästhetik des Mülls

Kunst und Krempel liegen manchmal näher beieinander, als man glauben möchte. Impressionen aus Müll haben zahlreiche Fotografen bei einer Fotoausstellung des Landkreises eingefangen. Der Glonner Abfallberater Franz Sporer hat einen Teil dieser Ausstellung zum Thema „Müll und Phantasie“ im November nach Glonn geholt.

Es sind nicht unbedingt trostlose Bilder von endlosen Müllhalden und Mißständen, die da auf den Tafeln im Rathaus zum Betrachten aufgehängt waren. Ganz im Gegenteil: Die Fotografen haben sich bemüht, Kreativität zu zeigen und dem Müll eine positive Seite abzugewinnen. Eine verbogene Konservendose, sauber gereinigt und prominent in der Bildmitte platziert, wird dabei im Handumdrehen zum Kunstobjekt. Inmitten der

Müll-Misere läßt ein Eichenzweig, der aus einer blankpolierten Büchse sprießt, Hoffnung aufkeimen.

Viel Phantasie beweist auch der Umgang der Menschen in der Dritten Welt mit den Abfällen der Zivilisation: Aus alten Kleiderbügeln und Schrottresten basteln sich Kinder in Afrika ihr Spielzeug selbst und präsentieren es stolz dem Fotografen.

Es sind wirklich schöne Fotos geworden, die da bei dieser Ausstellung zu sehen sind. Sogar die in einer Wiese abgelagerten Schrottautos haben, durch das Objektiv des Fotografen betrachtet, noch etwas Malerisches an sich. Wer aber wissen will, wie die Lage in Wirklichkeit aussieht, der muß nur einmal einen Blick auf den Containerstandplatz an der Bahnhofstraße werfen. kk



Angesichts dieser malerischen Müll-Bilder hat sogar der strenge Abfallberater Franz Sporer gut lachen. Foto: kk



**Umweltbildung**  
Vorträge, Seminare,  
Exkursionen



**Umweltberatung**  
Kindergärten, Schulen, Gewerbe,  
Privathaushalte, Kommunen



**Umweltkonzepte**  
Grundwasserschutz,  
Trinkwassersanierung

Sabine Brückmann - Diplom Biologin  
Bahnhofstr. 18 - Postfach 1108  
85625 Glonn Tel./Fax 08093 / 3372/3

**BÜRO  
FÜR  
UMWELT  
FRAGEN**

*und Antworten*

Handwerkliche Wertarbeit  
Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

**Bernhard Bredenhöller**  
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str. 7  
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



**Glaserei Moser**  
Meisterbetrieb der Glaser-Innung  
Glasreparaturen aller Art

Marktplatz 10 • 85625 Glonn  
Anruf genügt: 08093 / 2801



**fotosatz/dtp  
offsetdruck  
buchbinderei  
altermann**

Geschäfts- und Werbedrucksachen  
in jeder Ausführung  
Schnelltrennsätze  
Formular- und Durchschreibesätze  
Broschüren

Altermann GmbH  
Glonner Straße 26  
85667 Oberpfaffmarn

Tel. 08093 / 90840



Alfred B. Grom  
Multimedia Design

Präsentationen, Verkaufsförderung, Geschäftslayout (CI),  
Beratung, Erstellung, Durchführung und vieles mehr!!

WAS IMMER SIE BRAUCHEN, WIR  
FINDEN EINE LÖSUNG FÜR SIE!!



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN  
ERFOLGREICHES NEUES JAHR  
WÜNSCHT IHNEN

IHR KOMPETENTES TEAM

Alfred und Petra Grom  
85625 Glonn - Preysingstr. 40  
Telefon 08093 / 3422 - Telefax 08093 / 3421



## Drei Entwürfe für Ortsmitte Süd

### 1. Vorschlag

**Architekt Eberhard v. Angerer, München:**

Es wird vorgeschlagen, die Mehrzweckhalle auf dem Winhartgrundstück zu plazieren. Begründung:

- Gute Erschließung direkt über die Kreisstraße
- Gute Auffindbarkeit
- Die Mehrzweckhalle orientiert sich zum Sportplatz hin
- Südseite kann verglast werden
- Der Sportplatz wird als Außenbereich für die Halle empfunden
- Die Hanglage erlaubt das Eingraben der Halle an der Westseite, dadurch wird die Wirkung der Mächtigkeit der Baumassee reduziert
- Es wird kein Besucherverkehr der Mehrzweckhalle in ein Wohngebiet hineingezogen
- Die Parkplätze des geplanten Penny-Marktes können als Reserve am Abend mitbenutzt werden
- Die Anlieferung der Hackschnitzel für das Blockheizkraftwerk erfolgt über den Parkplatz der Mehrzweckhalle direkt und von der Kreisstraße her. Demgegenüber würde der Standort Schwaigerwiese bedeuten, daß die Mehrzweckhalle an 3 Seiten von Wohnbebauung umgeben ist. Die Schall-

immissionen gehen dabei nicht vom Betrieb der Halle selbst aus, sondern vom Besucherverkehr. Gegen eine Wohnbebauung auf dem Winhartgrundstück spricht: - Der Verkehrslärm der Kasten-seestraße wäre eine unzumutbare Belastung

- Die direkte Erschließung von dieser Straße her schafft Probleme
- Eine Bebauung mit Wohnungen würde eine Insellösung inmitten von gewerblichen Nutzungen darstellen.

Der Bebauungsvorschlag für die Schwaigerwiese weist eine von der evangelischen Kirche ausgehende Grünzone mit Fußweg in Richtung Osten aus.

Der Kindergartenerweiterung im Nordosten der Schwaigerwiese gegenüber des Schulgeländes öffnet sich nach Osten und ist damit von der Wohnbebauung abgewandt.

Die in der Leistungsbeschreibung noch zweitrangig geforderte Schulhaus-erweiterung schlägt Herr v. Angerer als zweigeschossigen Eckbau an der Nordostecke des Schulkomplexes vor. Damit wäre eine Erweiterung um 8 Klassen möglich.

### 2. Vorschlag

**Architekten Hamberger & Kreupl, Rosenheim**

In diesem Konzept sind am deutlichsten die geäußerten Wünsche des Gemeinderats aufgenommen worden. Als Standort für die Mehrzweckhalle ist die Schwaigerwiese vorgeschlagen, weil dieser Platz die meisten anstehenden erforderlichen Entwicklungsmöglichkeiten für die Gemeinde bietet: Schule, Kindergarten, Bühnenanbau an die Mehrzweckhalle. Der Schulanbau wird jedoch jenseits der Geschwister-Scholl-Straße für sinnvoller gehalten.

Um dem Problem der Schallimmissionen durch die Mehrzweckhalle entgegenzuwirken schlägt das Konzept ein Eingraben der Halle vor, einen verkehrsberuhigten Bereich mit den geforderten Parkplätzen zwischen Schule und Mehrzweckhalle und an der Hallensüdseite eine offene Regenwassermulde mit intensiver Begrünung.

Der Kindergarten ist nördlich der ev. Kirche vorgeschlagen und soll zweigeschossig ein Si-

gnal von der Kreisstraße her bilden.

Die Wohnbebauung der Schwaigerwiese ist mit zwei Vollgeschossen vorgeschlagen. Eine Wohnbebauung auf der Winhartwiese wird als vertretbar angesehen.

Die westliche Bauzeile wäre dabei als Schallschutzriegel auszubilden, Schallschutzfenster und eine gewerbliche Nutzung des Erdgeschosses würden sich anbieten.

Am Postangergrundstück sollten dreigeschossige Wohnbauten entstehen, wobei die Dachgeschosse mit Terrassen ausgebildet werden sollten. Das Angebot von Wohnungen mit Gärten bzw. Dachterrassen preist Elke Hamberger als ökologischen Beitrag, da weniger Bedarf an Ausflugsverkehr entstehe. Die gleichmäßige Zeilenbebauung der Wohngrundstücke begründet Frau Hamberger mit den ökonomischen Zwängen zur hohen Nutzung. Es ergebe sich daraus ein geringerer Erschließungsaufwand.



Nur eines der drei am Wettbewerb beteiligten Büros favorisiert die Schwaigerwiese mit der angrenzenden Wohnbebauung als Standort für die Mehrzweckhalle.

Foto: kk

NEU  
NEU  
NEU

## Versicherungsbüro TUTSCHKA

Arcostr. 15 - 85625 Glonn  
Tel. 08093 / 9171 - Fax 08093 / 9172

Wir haben für SIE Prämien,  
von denen Sie bisher  
nur träumen konnten.



AMETSBICHLER



MALERBETRIEB GMBH

- Anstreichen
- Lackieren
- Tapezieren
- Raumgestaltung
- Fassadenrenovierung
- Farben- und Tapetenhandel

Finkenweg 4 • 85625 Glonn  
Tel. 0 80 93 / 56 67 • Fax 0 80 93 / 22 66



## Drei Entwürfe für Ortsmitte Süd

### 3. Vorschlag

**Architektengemeinschaft Till Hölscher/Klaus Gröbmayer**

Es wird vorgeschlagen, die Mehrzweckhalle auf dem Winhartgrundstück zu plazieren.

Begründung:

- Durch die direkte Erschließung von der Kreisstraße her wird kein Verkehr in die Wohngebiete gezogen

- die Parkplätze der Umgebung sind bei abendlichen Veranstaltungen mitbenutzbar

- die Topographie der Umgebung ist günstig, das Gebäude kann gut ins Gelände integriert werden, die Höhenentwicklung wird von Westen her reduziert

- An dieser Stelle ist genügend Umfeld vorhanden, um einen großen Baukörper mit Distanz zu anderen Gebäuden zu ermöglichen

- Die Erschließungsachse „Marktanger“ bindet die Mehrzweckhalle an das Zentrum und die Schule an.

Als städtebauliches Rückgrat wird der „Marktanger“ vorgeschlagen, das ist eine verkehrsberuhigte Zone vom Postanger bis zum südlichen Ende des Planungsgebietes. Auf dieser Achse sollen sich in erster Linie Fußgänger und Radfahrer, evtl. auch Anlieferer und Rettungsfahrzeuge bewegen. An den Marktanger sind angeschlossen: Mehrzweckhalle auf dem Winhartgrundstück, Schule, Sportplatz, Kindergarten, be-

treutes Wohnen und die evangelische Kirche.

Die Wohnquartiere weisen die wegen der Sonneneinstrahlung erforderlichen langgestreckten Baukörper auf. Es ergibt sich auch ein geringerer Erschließungsaufwand als bei verstreuten Baukörpern. Das Gebiet am Postanger weist eine höhere Dichte auf, damit könnte hier „bezahlbares Wohnen“ verwirklicht werden.

Die Schulhauserweiterung ist im Südwesten des Schulgeländes vorgesehen. Da die Dimensionen zur Zeit noch unklar sind, ist auf dem Plan ein weißer Fleck verzeichnet.

Das Konzept Hölscher/Gröbmayer basiert auf ökologischen Grundsätzen, die eingangs gesondert erläutert wurden. Dazu gehören Solarenergienutzung, Regenwassernutzung, hohe Wirtschaftlichkeit einer Zentralversorgung mit Wärme aus einem Blockheizkraftwerk. Durch Zusammenfassung mehrerer Häuser zu Hausgruppen läßt sich das Verhältnis von Oberfläche zu Volumen als wichtiges Kriterium für den Heizenergieverbrauch entscheidend verbessern. Es wird empfohlen, die Stellplätze auf 1,5 Pkw/Wohnung zu beschränken, um dem Auto nicht mehr Raum als nötig zuzumessen.

Zusammenfassung:

Dipl. Ing. Dietfried Gruber/kk

## Geschenk vergessen?

**3.000 Titel im Laden!**

Bildbände, Lexika, Romane, Geschichte, Garten, Sport...  
Es gibt kein Thema, kein Hobby, zu dem es nicht das entsprechende Buch gäbe.

**270.000 Titel in 24 Stunden!**

Anruf genügt.

**B**

Kreutzer

**Bücher Kreutzer**

Marktplatz 10  
85625 Glonn

Tel. 08093/2148  
Fax 08093/2341

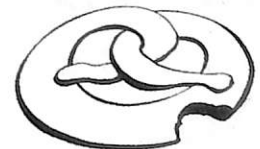


**Glonner Hafnerei**

Christian Ametsbichler  
Prof.-Lebsche-Straße 25  
85625 Glonn

Laden: 08093 / 2188  
Büro: 08065 / 1509  
Telefax: 08065 / 410

**Winhart**



**Bäckerei Konditorei Café**

**Josef Winhart**

Münchner Str. 3  
85625 Glonn

Telefon 08093 - 5268  
Telefax 08093 - 2492

*Schönheitspflege  
Med. Fußpflege*

**Maria Holzer**

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn  
Tel. 08093 / 1212

*Bei mir werden Sie jederzeit fachlich gut beraten und behandelt.*



**VOIGT RAHMEN**

PROF.-LEBSCH-STRASSE 22  
85625 GLONN  
TEL. 08093 / 1415

**STOFFE FÜR HEIMTEXTILIEN - HANDARBEITEN  
EINRAHMUNGEN - BILDERRAHMEN**



## Glonner Marktschreiber

Ein Objekt aus  
unserem Angebot

**Vilsmeier**

Tel. 08093 / 5175  
0171 / 4 22 22 97

### DHH in Hohenthann mit Bergblick

ca 110 qm Wfl. und 421 qm S/W Grund,  
im Souterrain 42 qm großer Gewerber./o  
Wohnraum eig. Eingang, 50 qm Terasse,  
Dogag., unterk., top EBK, Bj. 94,  
kurzf. frei.....DM654.000,-

Wir suchen für vorgemerzte Interessenten  
Häuser u. Wohnungen zum Verkauf u. Vermietung.  
Ihr Immobilienfachmann in 85625 Glonn, Gailling 22

Weiter Angebote  
auf Anfrage!

Immobilien

**MEIER**  
sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11  
85625 glonn  
tel. 0 80 93 / 783  
fax / 56 29



**Corellen-Apotheke**

Christian Thoma  
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn  
Telefon 08093 / 9349

Bei uns finden Sie alles  
für Weihnachten.

Denken Sie bitte  
rechtzeitig an  
Ihre Bestellung.

Wir wünschen  
Ihnen ein frohes Fest.



Glonner

Stoff-Ladl

Bahnhofsplatz 5  
neben der Post  
85625 Glonn

**Quelle**  
AGENTUR  
Englhart

**ZWEI GESCHÄFTE IN EINEM!**

## Vielversprechender Anfang für AK Verkehr: Zwei neue Buslinien

Gusti Lanzenberger hat in den vergangenen Wochen 225 Unterschriften für eine direkte Busverbindung von Glonn nach Neuperlach gesammelt. Daß dieses Projekt überraschend schnell Wirklichkeit werden könnte, damit hat sie aber selbst nicht gerechnet. Das Busunternehmen Ettenhuber möchte diese Linie eigenwirtschaftlich zum 1.1.1998 einführen und hat dazu bereits den erforderlichen Antrag gestellt. Außerdem möchte der Betrieb eine Busverbindung nach Kirchseon anbieten, wo ab 1999 die S-Bahn im 10-Minuten-Takt verkehren soll.

Von diesen Neuigkeiten wurden die Interessierten des neuen Arbeitskreises Verkehr bei der ersten Sitzung von Josef Ettenhuber jun. überrascht. Gusti Lanzenberger konnte die 225 Unterschriften bei dieser Gelegenheit gleich höchstpersönlich überreichen. Die Unterzeichner haben zum Teil ihre bevorzugten Fahrzeiten mit angegeben, so daß diese Vor-

schläge in die Fahrplangestaltung noch mit einfließen können.

Die Teilnehmer der ersten Arbeitskreis-Sitzung fanden noch allerhand andere Themen, mit denen sie sich in Zukunft beschäftigen wollen: Die Ausweisung bzw. Beschilderung eines Radwegenetzes, das Thema innerörtlicher Verkehr sowie die Marktplatzgestaltung, für die bereits ein erster Entwurf präsentiert wurde. Auch einige Aspekte des Bereichs Fremdenverkehr/Naherholung wurden angesprochen.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr findet am Donnerstag, 22. Januar 1998, um 19.30 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die Teilnehmer wollen sich Gedanken über einen Ortsfahrplan von und nach Glonn machen. Interessierte sind willkommen und werden gebeten, alle verfügbaren Glonn-spezifischen Fahrpläne mitzubringen.

kk



Zum Umsteigen vom Auto in den öffentlichen Personen-Nahverkehr möchte der Arbeitskreis Verkehr die Glonner bewegen. Foto: kk

## Touristik & Reiseplanung Sybille Ellmann

Grottenweg 1  
85625 Glonn  
Tel/Fax 08093/3269



**Bei Anruf - Urlaub!**



## Seit November neben dem Rathaus: Neues Münztelefon

Das alte öffentliche Telefon neben dem Gemeinde-Schaukasten in einer schlecht einsehbaren Nische des Rathauses ist jahrelang immer wieder von Unbekannten beschädigt worden. Im November wurde vor dem Rathaus - neben dem Schaukasten für die Jugendlichen - eine

Telefonzelle im neuen rosa-grauen Telekom-Look aufgestellt.

Der gut sichtbare Standort läßt Telekom und Verantwortliche hoffen, daß die Einfälle der Vandalen damit jetzt ein Ende haben.

kk



Rosagrau und gut sichtbar: Die neue Telefonzelle am Rathaus. Foto: kk



**In Glonn ganz oben**

**M. Weber**  
85625 Glonn  
Von-Büsing-Straße 47  
Telefon 08093/5085 - Mo. - Fr.: 14.30 - 18.00

### cleverchic

Geschenkideen mit Top-Funktion...  
Mützen, Caps, Schals - beim Glonner Christkindelmarkt

## Klaus Skrutl

- Pkw-Bremsendienst
- Bosch-Auto-Elektrik und Elektronik
- Bosch-Zündung und Vergaser
- Blaupunkt-Autoradio + Zubehör
- Fahrzeug-Heizung
- Bosch-Autotelefon
- TÜV-Abnahme



85625 Glonn  
Bahnhofstr. 5  
Tel. 08093 / 4045

## PLANUNGS- UND IMMOBILIEN- BÜRO

HANS EICHMEIER

LENA-CHRIST-STRASSE 12  
85625 GLONN

TELEFON 08093 / 5266



# NEUERÖFFNUNG

## Il Caminetto

Pizzeria / Ristorante

Liebe Glonner,

ich freue mich auf Ihren Besuch in  
unserem neuen italienischen Ristorante.

Ihr Luca Chiriatti

Prof.-Lebsche-Str. 24 - 85625 Glonn  
Telefon 08093 / 676

# NEUERÖFFNUNG



**Konditorei-Cafe**  
*Schwaiger*  
**Hotel Garni\*\***

**Donnerstag + Samstag + Sonntag Strudeltag !!!**  
Probieren Sie unsere Strudel aus eigener Herstellung  
Reichhaltiges Frühstücksbuffet Mo. - Sa. von 6.30 - 10.00 Uhr  
Auch für Glonner So. 8.00 - 11.00 Uhr  
Happy Hour Mi. + Fr. von 13 - 14 Uhr  
1 Portion Kaffee + Kuchen DM 4,99

Geöffnet Mi.-Sa. 6.30 - 18.00 Uhr, So. 9.00 - 18.00 Uhr  
85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3 - Telefon 08093 / 9088-0



## Heizungsbau Schenk

**Sanitäranlagen - Solaranlagen - Kundendienst  
Gasanlagen - Kernlochbohrungen  
Edelstahlkamine - Selbstbauanlagen**

St.-Johannes-Straße 11 - 85625 Glonn  
Telefon: 08093 / 2750 - Tel. u. Fax: 08093 / 2751

**E  
L  
E  
K  
T  
R  
O**

## Josef Altinger

**Elektroinstallationen  
Antennenbau  
Satellitenbau  
Blitzschutz  
Elektrobiolog. Installationen**

Furtmüllerweg 5 - 85625 Glonn  
Tel.: 08093/5226 - Fax: 08093/4273



## WILDBRAU

Grafring vor München



## Alfons Gartner Treibstoffe a.A.

Zinneberger Straße 11  
85625 Glonn  
Telefon 08093 / 1222

**Ab November ist unser Tank-Shop  
sonntags wieder geschlossen.  
Unser Treibstoff-Automat  
ist aber immer im Dienst.  
Wir bitten um Verständnis.**



**Ja, wo samma denn**



Planung  
**Zimmerei · Holzbau  
PETER GRÖBMAYER**

Prof. Lebsche Str. 16b  
85625 Glonn  
Tel. 08093 / 2828  
Fax 08093 / 2931

## Fotofreunde auf dem Weg zur Perfektion: Jahresausstellung 1997

Ein breites Feld deckten die Aussteller der Fotofreunde Glonn ab, die ihre Beiträge zur Jahresausstellung 1997 beige-steuert hatten. Und obwohl die Arbeiten der verschiedenen Künstler manchmal geradezu gegensätzliche Botschaften vermittelten, bildete jede Fotoserie ein in sich geschlossenes Werk. Der Zuschauer wurde also behutsam an jedes einzelne Thema herangeführt, und nicht durch eine zusammenhangslose Ausstellung gehetzt. Ganz im Gegenteil prägten sich die verschiedenen Reihen, auch wenn sie ganz unterschiedliche Lebensbereiche einfingen, durch diese Vertiefung in ruhigen Serien dem Betrachter hervorragend ein.

Nackt und bloß hinterm Stacheldraht bildete Sebastian Kugler die Frauen ab. Viel nackte Haut mit Sex-Appeal fing Josef Schmitt bei seinen Tangozyklen ein. Besonders sehenswert dabei: Die Posen von Joaquin Cortes. Akte, die mit viel technischer Raffinesse in Szene gesetzt wurden, hat Marion Lorber ausgestellt. Damit der Betrachter (und wohl auch der Fotograf) sich nicht allzusehr als Voyeur fühlen mußte, blieben alle Bilder bei Kugler, Schmitt und Lorber in distanzierendem Schwarz-Weiß.

Architektonische Details in

Übergröße reproduzierte Josef Wacht und legte damit fast graphische Studien vor. Die Struktur des Giesinger Bahnhofs faszinierte Gerda Schmitt, und ihre Bilder zogen wiederum den Betrachter in Bann: Diese Farbfotos, aus denen die Farbe gleichsam ausgeleert ist, vermitteln ein treffendes Bild eines vor sich hinverrottenden, ehemals stolzen Gebäudes. Wie Graphiken wirkten auch die Drucke des Gastausstellers Josef Safranek aus Grafring. Ein bißchen auf die Spuren von Andy Warhol begab sich Andi Lex, dessen Werke etwas abseits in der Altenstube untergebracht waren. Menschen und Situationen aus dem Altenheim hat Giuseppe Natale eingefangen. Pflanzen- und Naturbilder von Hedwig Ehehalt, Peter Biedenkopf, Ingeborg Kolb, Günther Schüler, Wolfgang Kluge und Horst Ehrenberg, letzterer besonders empfehlenswert für Menschen mit dem Magischen Auge, rundeten das Spektrum der Fotoschau ab.

Die Clubmitglieder zeigten ein ausgesprochen hohes technisches Niveau, das durch die ausgefeilte Präsentation noch gesteigert wurde. Josef Schmitt ist nach der 12. Jahresausstellung allerdings noch lange nicht zufrieden: „Es gibt immer etwas zu verbessern.“ *kk*



Begegnungen mit der Kunst und den Freunden der Kunst ermöglichte die Jahresausstellung 1997 der Fotofreunde Glonn in der Klosterschule. Foto: kk



## Erfolgreicher Bühnenstart der „Maskitos“: In der Mausefalle

In der Falle saßen die Gäste des englischen Landsitzes „Monkswell Manor“, als das große Schneetreiben über den Ort hereinbrach. Und mitten unter ihnen: Ein Mörder, ein Detektiv, mehrere Opfer und noch einige andere, die keine ganz reine Weste hatten.

Zweimal volles Haus und begeisterte Zuschauer hatten die Mitglieder der Jugend-Theatergruppe „Maskitos“, die das Stück „Die Mausefalle“ von Agatha Christie im November auf die Bühne des Marienheims brachten. Eltern und Lehrer waren platt vor Staunen, mit welcher Selbstverständlichkeit die Jugendlichen ellenlange Texte auswendig beherrschten und in die unterschiedlichsten Rollen schlüpfen.

Zwar haben die Maskitos nicht vor, nun 45 Jahre lang „Die Mausefalle“ zu geben, wie es auf einer Londoner Bühne seit den fünfziger Jahren der Fall ist. Aber einige Male möchten sie ihr Stück schon noch vor einem Publikum aufführen. Deshalb wurden die Zuschauer zu strengstem Stillschweigen über die Person des Mörders verpflichtet.

Wer allerdings Gelegenheit hat, die Maskitos anderswo noch einmal mit der „Mausefalle“ zu sehen, der erlebt eine Hausherin, die vielleicht doch nicht so brav ist, wie sie auf den ersten

Blick wirkt (Johanna Bredenhöller); ihren ehrenhaften Gatten, der aber dennoch am fraglichen Nachmittag in London war (Jörg Buob); einen vielversprechenden jungen Architekten, mit dem das Temperament manchmal ein wenig durchgeht (Sebastian Winkler); eine vorgeblich anständige Dame, die sich aber gerne um Dinge kümmert, die sie gar nichts angehen (Katharina Keck); einen Major, der den Dingen in aller Gemütsruhe hartnäckig auf den Grund geht (Thomas Prommersberger); eine g'schnappige junge Dame mit lebhafter Vergangenheit (Anita Kleinmeier), einen mit allen Wassern gewaschenen Geschäftsmann (Andreas Krug) und einen Detektiv, der auf Skiern genauso wendig ist wie bei seinen Nachforschungen (Michael Sarreiter), sowie Katrin Sedlbauer und Hans Krug als Radiosprecher.

So spannend war dieses Mörderspiel, daß es die kleinen Zuschauer bei der Vorstellung im Marienheim manchmal einfach nicht mehr auf den Sitzen gehalten hat. Und die Erwachsenen mußten sich zwischendurch ganz schön anstrengen, damit sie bei diesem turbulenten Geschehen den roten Faden nicht verloren.

kk



Krisenstimmung nach dem Mord: Auf Monkswell Manor sitzen die Pensionsgäste eingeschneit in der Falle.  
Foto: kk

**khh**



**khh** büro-service-glonn

Karl-Heinz Hirtreiter

Wir erledigen Ihre Schreibarbeiten

Prof.-Lebsche-Str. 21  
85625 Glonn  
Tel.: 0 80 93/41 45  
Fax: 0 80 93/41 45



## Franz Mittermüller

Autoreparaturwerkstätte für Opelfahrzeuge  
Neu- und Gebrauchtwagenhandel  
Unfallinstandsetzung – Rahmenrichtbank  
Kundendienst



Wohnung 08095/343

**Telefon: 08093/759 - 85625 Glonn**



**Kunsth Handwerk**

Besondere Geschenkideen  
Ätherische Öle und Duftlampen  
Silberschmuck und Lederwaren  
Papeterie

**B. KLESEN**  
85625 Glonn

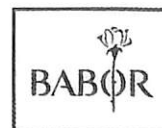
Bahnhofstr. 18 · Telefon und Fax 08093/4058



**Sportstudio • Solarium**  
**med. Fußpflege • Kosmetik**

## Edith Kellerbauer

|                              |          |
|------------------------------|----------|
| 1 Jahresbeitrag:             | DM 300,- |
| 1/2 Jahresbeitrag:           | DM 190,- |
| Kosmetikbehandlung komplett: | DM 50,-  |
| med. Fußpflege:              | DM 28,-  |



**Forellenstr. 24**  
**85625 Glonn**  
**Tel. 08093 / 1496**



## Bürger können mithelfen: Schäden und Mängel

Es kommt immer wieder vor, daß an öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Marktverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen. Es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Glonner Marktschreiber wird in regelmäßigen Abständen der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt im Rathaus abzugeben oder in den Briefkasten einzuwerfen. Die Marktverwaltung bedankt sich im voraus bei allen Bürgern für ihre Mitarbeit.



### Antwort

An den Markt Glonn

Hinweise an die Marktverwaltung!

Mir ist folgendes aufgefallen:

- ☐ Verkehrszeichen/ Straßenschild beschädigt/ fehlt
- ☐ Straßenbeleuchtung ausgefallen
- ☐ Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- ☐ Fahrbahndecke/ Rad-/ Fußweg schadhaft
- ☐ starke Verschmutzung
- ☐ Gully verstopft
- ☐ Kanaldeckel locker/ klappert
- ☐ wilde Müllkippe/ Autowracks etc.
- ☐ mangelhafte Baustellenabsicherung
- ☐ überhängende Äste/ überwachsene Hecken
- ☐ Straßeneinsicht versperrt
- ☐ Container überfüllt

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

Datum:

Absender:

Tel.Nr.:

(falls Rückfragen erforderlich sind!)

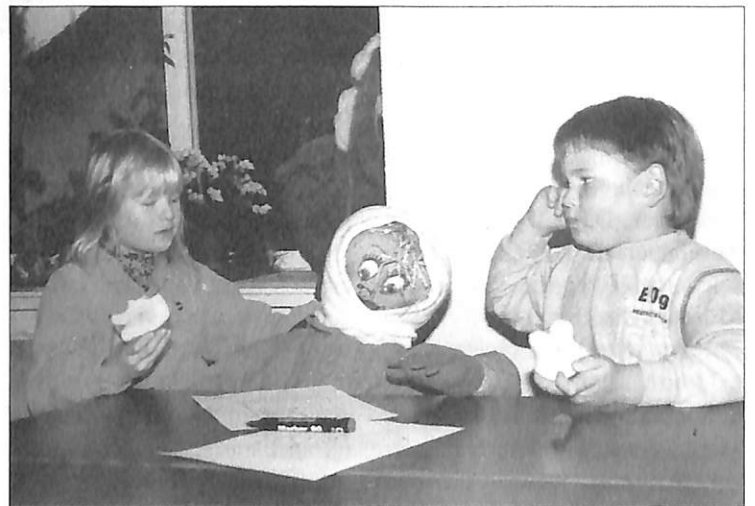
## Mittagsbetreuung des KiJuFa: Gut aufgehoben

Gut aufgehoben sind die 18 Erst- bis Viertkläßler, die seit Anfang dieses Schuljahres jeden Tag von 11 bis 14 Uhr in der Niedermairstraße 12 betreut werden. Jutta Krause und Christine Hauke sorgen dafür, daß es den Jungs und Mädels nicht langweilig wird: Sie spielen, basteln und singen mit den Kindern. Hausaufgabenbetreuung gibt's normalerweise nicht, aber wenn jemand seine schulischen Pflichten in dieser Zeit schon hinter sich bringen möchte - zum Beispiel Anja neulich, weil sie nachmittags auf eine Geburtstagsfeier eingeladen war - dann kann er (oder sie) das durchaus in dieser Zeit erledigen.

Organisator ist der rührige Verein für Kinder, Jugendliche und Familien, dessen Angebot

zur Mittagsbetreuung vor allem von berufstätigen Müttern und Alleinerziehenden gern angenommen worden ist. Die Kinder fühlen sich inzwischen pudelwohl in ihren vier Wänden - aber einen Namen für die Mittags-Adresse haben sie noch nicht gefunden. Zündende Vorschläge werden gerne entgegen genommen.

Die Gemeinde hat das ehemalige Malergeschäft in der Niedermairstraße zu einem ausgesprochen günstigen Preis vom Kirchenmaler Knorr angemietet. Und zur Einrichtung und Ausstattung der Räume haben viele Geschäftsinhaber und Privatleute mit Sachspenden und unentgeltlichen Dienstleistungen (siehe eigene Spenderliste) beigetragen. *kk*



Nach der Schule ist während der Mittagsbetreuung erst mal Gelegenheit zum Spielen und Basteln. *Foto: kk*

Folgende Geschäfts- und Privatleute haben mit Spenden oder Dienstleistungen an der Ausstattung der Mittagsbetreuung mitgewirkt:

- Fa. Altinger, Elektro • Fa. Ametsbichler, Bastelbedarf
- Artesania, Barbara Klesen • Sabine Brückmann
- Fa. Dichtl • Georg Empl • Forellen-Apotheke, Christian Thoma
- Fam. Gröbmayer • Fam. Hess • Metzgerei Holzapfel
- Fa. Hitzl, Brillen, Uhren, Schmuck • Fa. Maier & Hejny, Elektro
- Fa. Meier, Installationen • Fam. Kleeberger
- Bücher Kreutzer • Anna Obermair, Schuhe • Fam. Pelz
- Fa. Röhl, Fernstechnik • Dr. Angelika Schrank
- Bäckerei Schwaiger • Maler Springl
- Fa. Rahmen-Voigt, Martina Voigt • Dirndlstube Wäsler
- Frau Weber, Clever-Chic Moden • Resi Zednik, Spielwaren



## Dank des Bund Naturschutz: 2185 Mark Spenden

Bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung des Bund Naturschutz kam in und um Glonn die Summe von 2185 Mark zusammen. Dafür bedanken sich die Verantwortlichen bei allen Spendern und Sammlern.

Die gesammelten Spenden kommen Projekten im Landkreis Ebersberg zugute, zum Beispiel der Renaturierung des Brucker

Mooses, der Struktur-Kartierung der Reißmoräne, den vielfältigen Maßnahmen für den Amphibien-schutz etc. Wer die Sammlung versäumt hat, aber trotzdem dazu beitragen will, die wenigen noch intakten Biotope der Region zu retten - oder neue anzulegen - der kann einen Betrag auf das Spendenkonto einzahlen: Kto. 888 206 bei Kreissparkasse Ebersberg, BLZ 700 518 05. *bf*

## Moderner und energiesparender: Neue Duschen im Bad

114 000 Mark Investitionen hat die Marktgemeinde Glonn heuer in das Hallenschwimmbad, Baujahr 1972, gesteckt. Die zehn alten Duschen sind abmontiert und durch sechs neue ersetzt worden. Eine Zeitschaltung sorgt dafür, daß nicht unnötig Warmwasser verbraucht wird. Weitere Maßnahmen zur Senkung der Energiekosten sind bereits in die Wege geleitet worden. Ingenieur Anton Decker aus Glonn, der sich von Anfang an um die Energietechnik von Schule und Bad kümmert, regte die Sanierungsmaßnahme an und begleitet sie fachlich.

Neben den Schülern aus den VG-Gemeinden und anderen Ortschaften rund um Glonn zählen auch die Teilnehmer von Schwimmkursen zu den regelmäßigen Besuchern. Trotzdem meinte Martin Esterl bei der Bürgerversammlung im November: „Der Besuch könnte besser sein.“ Derzeit zahlt die Gemeinde rund 50 000 Mark an laufenden Unterhaltskosten im Jahr. Also: Ein Schwimmbadbesuch in Glonn dient nicht nur der persönlichen Fitneß - sondern auch der Rentabilität des Glonner Hallenbads.

*kk*



Annette Oswald aus Kleinhelfendorf und ihre Mitschülerinnen haben die neuen Duschen schon ausprobiert und sind damit vollauf zufrieden. Foto: *kk*

Jeden Samstag 9:00 - 12:00 Uhr  
Motorsägen-Test!

## Südtiroler Holzspalter - Wippkreissägen Beste Verarbeitung; günstige Preise

Herbstangebote:  
Forstbekleidung  
und Zubehör!

Sonderaktion bis 31.01.98  
Rasenmäherkundendienst  
(alle Fabrikate)  
Komplettservice ab 48,- DM

Inzahlungnahme  
gebr. Motorsägen  
(bis zu 300,- DM  
ab Bj. 1987)



Motorsägen-Inspektion  
incl. Kette schärfen  
bereits ab 39,- DM

## GARTEN- und FORSTTECHNIK

Thomas Regner

Frauenreuth 9/85625 Glonn

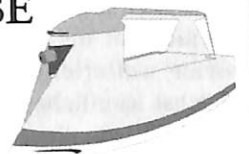
Tel. 08093/2240

Mo. - Fr. 15 - 18:30 Uhr / Sa. 9 - 12:00 Uhr

## JUTTA'S BÜGELSTUBE

Ich erledige für Sie alle Bügel- und  
Mangelarbeiten. Rufen Sie mich an:

mit Abhol- und Lieferservice



Jutta Wacht

Talstr. 5 - 85625 Glonn-Haslach

Tel.: 08093 / 5503

## VICTORIA

Versicherungsbüro  
Roman Mendl

Versicherungen  
D.A.S.- Rechtsschutz  
Bausparen  
Kapitalanlagen

Versicherungsfachmann (BWV) -  
Generalagentur der  
VICTORIA  
Versicherungsgesellschaften



Forellenstraße 16  
85625 Glonn  
Tel. (08093) 9133  
Fax (08093) 9134

Wenn's drauf ankommt, sind wir für Sie da.

Paul  
Bredenhöller



## BAUELEMENTE

- Fenster
- Türen
- Tore

- Beratung
- Vertrieb
- Montage
- Altbausanierung



## Hiltrud Samara-Steidle Glonner Nachkriegszeit (2)

Ihre Studienarbeit mit dem Titel „Das Flüchtlingsproblem in der Gemeinde Glonn“ hat Hiltrud Steidle im Jahr 1951 als schriftliche Abschlußarbeit im Rahmen ihrer berufspädagogischen Ausbildung zur Gewerbelehrerin verfaßt.

### Veränderungen

Am 1. April 1945 gelangte der erste große Flüchtlingszug aus Schlesien nach Glonn. Vom 7. März 1946 bis zum 20. August 1947 (Datum des letzten Transports) wurden der Gemeinde insgesamt 11 reguläre Flüchtlingstransporte zugewiesen. Soweit man die Vertriebenen nicht in die umliegenden Dörfer weiterleitete, wurden zunächst sämtliche Gasthäuser und die Turnhalle belegt. Von dort aus erfolgte nach und nach die Verlegung auf die Privathäuser, die ja nur zum Teil von den Evakuierten geräumt werden konnten. Das letzte Massenlager in Glonn wurde im Dezember 1947 aufgelöst. Im ganzen Landkreis Ebersberg bestanden damals 36 Massenlager, von denen eines in Markt Schwaben und ein zweites in Wagenreith bis heute (Anm. d. Red.: bis 1951, als diese Arbeit erstellt wurde) übriggeblieben sind. Markt Schwaben beherbergte 1951 noch rund 400 Flüchtlinge, Wagenreith 160.

Bei der ersten Verteilung der Vertriebenen konnte man, den damaligen Zuständen entsprechend, keine Rücksichten auf Familien- und Berufszugehörigkeiten nehmen. Mehr als die Hälfte der Flüchtlinge wurde auf die Dörfer und Einöden der Umgebung verteilt, der Rest blieb in Glonn.

### Bevölkerungszahl

Die Zunahme der Bevölkerung in der Gemeinde Glonn

zeigt Tabelle I. Nach dem Stand von 1950 beträgt die Gesamtbevölkerung der Gemeinde 3002. Diese Zahl setzt sich zusammen aus Einheimischen, Evakuierten und Flüchtlingen.

Der Großteil der Flüchtlinge kam in den Einweisungsjahren 1946/47. 1950 war fast jeder 3. Einwohner der Gemeinde Flüchtling. Die Bevölkerung der Gemeinde nahm von 1939 - 1950 um 38,7 % zu.

Die Tabelle II zeigt die Aufgliederung der Flüchtlinge in die

die hier Unterkommen und Verdienst fanden, danach trachten, ihre zurückgebliebenen Angehörigen und Verwandten nachkommen zu lassen. Ihr Schicksal in der alten Heimat ist meistens trauriger, als es in der neuen Heimat zu werden verspricht. Wie die Zustände in der Ostzone sein müssen, ersehen wir daraus, daß diese Menschen jetzt ihr letztes Hab' und Gut verlassen, um es gegen eine neue, unsichere Existenz einzutauschen.

In der Gemeinde Glonn er-



Blick auf Glonn von der Kasteseestraße aus. Das Wohnhaus der Firma Brunner befindet sich gerade im Bau. Foto: hss

verschiedenen Altersstufen und Geschlechter. Der geringe Überschuss des weiblichen Geschlechts ist wohl die Folge der beiden letzten Kriege. Diese Tabelle bringt den Stand der Flüchtlinge im Frühjahr 1951. Die Gesamtzahl ist gegenüber Tabelle I (1950) kleiner geworden, da in den letzten Monaten 59 Flüchtlinge umgesiedelt wurden oder ausgewandert sind.

„Außer diesem geregelten Zuzug hatte Bayern größte Schwierigkeiten durch den dauernden Zustrom illegaler Grenzgänger.“ (Wolfgang Jaennicke, Bayerischer Staatssekretär für das Flüchtlingswesen)

In den Jahren 1948 und 1949 nahm Bayern allein 17 000 Grenzgänger auf. Es ist verständlich, daß die Vertriebenen,

höhte sich die Zahl der Vertriebenen auf diese Weise in den letzten Jahren (vor 1951) um 40 Personen.

### Wohnraumverhältnisse

Die Wohnungsnot ist eines der folgenschwersten Grundübel der Kriegs- und Nachkriegszeit. Es war im oberbayerischen Glonn wie überall in den Gemeinden und Bezirken der meisten Bundesstaaten. Die Menschen mußten sich noch ärger zusammendrängen. Die Einheimischen, ob freiwillig oder unfreiwillig, hatten jeden verfügbaren Raum, sofern er nicht schon von Evakuierten belegt war, den Vertriebenen zur Verfügung zu stellen. Durchschnittlich treffen in Westdeutschland auf einen Wohnraum zwei Personen. In Bayern entfallen auf

einen Vertriebenen oft nur 3 qm Wohnraum. Diese Zahl gilt auch für die Gemeinde Glonn, teilweise wird sie in Glonn selbst noch unterschritten. Die Menschen aus den umliegenden Dörfern streben nach diesem verkehrstechnisch und arbeitsmäßig günstig gelegenen Ort. Auch aus anderen Gründen bleiben sie nicht gerne auf den weitab liegenden kleinen Dörfern und Einzelhöfen. Sie scheuen die Einsamkeit. Im Markt Glonn ist doch wenigstens „etwas los“. Da gibt es Geschäfte, Gasthäuser, ein Kino; da hat man jederzeit Gelegenheit, mit dem Omnibus oder der Bahn in die Stadt zu fahren. So wird auf längere Sicht hinaus aus diesen Gründen wohl keine Lockerung der engen Raumverhältnisse eintreten.

Tatsache ist, daß bei 2/5 der Flüchtlingsfamilien 4-9 Menschen einen einzigen Raum bewohnen.

Weder Flüchtlinge noch Einheimische konnten sich Partner aussuchen, die ihnen sympathisch waren. Die Flüchtlinge mußten sich mit dem ihnen gebotenen Raum bescheiden. Gesundheitliche und hygienische Mißstände traten auf. Die Einheimischen mußten die Intimität ihres Heimes aufgeben. Die gemeinsame Benutzung des Küchenherdes, anfangs auch der meisten Haushaltsgeräte, bot Anlaß zu vielen Spannungen. Das gemeinsame Schlafen von Jugendlichen und Erwachsenen in einem Raum bringt sowieso eine besondere moralische Gefährdung mit sich.

Die Wohnraumnot erhöhte sich durch den Zuzug der schon erwähnten illegalen Grenzgänger mehr als durch den Geburtenzuwachs.

57 Geburten in 5 Jahren (pro Jahr 11,4 Geburten) stehen 40 illegalen Grenzgängern in 3 Jahren (pro Jahr 13,3 Grenzgänger) gegenüber. Erwachsene bean-

## Hiltrud Samara-Steidle Glonner Nachkriegszeit (2)

spruchen mehr Raum, Nahrung und Kleidung als Kleinkinder.

### Wirtschaftsleben

Von den 1,9 Millionen Vertriebenen, die Bayern bis zum Jahre 1949 aufgenommen hatte, waren 1,7 Millionen auf Gemeinden mit 4000 Einwohnern und darunter verteilt worden. 1,3 Millionen von diesen leben in rein bäuerlichen Gemeinden.

Welche wirtschaftliche Struktur hatte die Heimat der rund 900 Vertriebenen, die der Gemeinde Glonn zugewiesen wurden? Sie kamen aus dem Sudetenland und aus Böhmen, aus den Städten Eger, Karlsbad, Aussig, aus Brünn und Mährisch-Ostrau. Sie kamen aus

Oberschlesien und ein kleiner Teil auch aus den Südoststaaten. Dies waren überwiegend Industriegebiete, durchmischt mit ländlicher Bevölkerung, die zusätzlich Handel und Gewerbe betrieb. So waren unter den Vertriebenen sehr wenig Bauern. Der Anteil der landwirtschaftlichen Bewohner betrug im Sudetenland nur 21 %, in Bayern aber 28 %, der Anteil an Industrie und Handwerk jedoch erreichte im Sudetenland 44 %, in Bayern nur 35 %.

Fortsetzung  
im Februar

Tabelle I

| Stand von    | 1939 | 1945 | 1948 | 1950 | % der Gesamtzahl von 1950 |
|--------------|------|------|------|------|---------------------------|
| Einheimische | 1840 | 1798 | 1936 | 1960 | 65,3 %                    |
| Evakuierte   | -    | 502  | 153  | 96   | 3,2 %                     |
| Flüchtlinge  | -    | 103  | 875  | 946  | 31,5 %                    |
| Insgesamt    | 1840 | 2403 | 2964 | 3002 | 100 %                     |

Tabelle II

| Alter         | männlich | weiblich | zusammen |
|---------------|----------|----------|----------|
| 0 - 14 Jahre  | 89       | 91       | 180      |
| 14 - 21 Jahre | 57       | 64       | 121      |
| 21 - 50 Jahre | 184      | 198      | 382      |
| 50 und älter  | 98       | 106      | 204      |
| Insgesamt     | 428      | 459      | 887      |

Tabelle III:

| Herkunftsländer                 |     |
|---------------------------------|-----|
| CSR Sudeten                     | 595 |
| östl. Oder-Neiße                | 197 |
| Volksdeutsche aus Ungarn        | 37  |
| Übriges Ausland ohne Österreich | 70  |
| Österreich                      | 8   |
| Insgesamt                       | 887 |

Marktschreiber Redaktionstelefon:  
5349

Für die Zukunft  
installieren

Elektroinstallation  
Sat-Antennenanlagen  
Verkauf und Reparaturen  
von Elektrogeräten

Rupert  
**Kiermaier**  
Meisterbetrieb

Schlacht 17 - 85625 Glonn  
Telefon 0 80 93/48 67  
Telefax 0 80 93/24 61

Schmankerl-  
Lokal 1997  
Gasthof  
Neuwirt  
Glonn



Gewählt von Freunden  
des  
CLUB EUROPEO DEI GOURMET  
UND LESERN DES  
MÜNCHNER MERKUR EBERSBERG



B ü r o f ü r

## Buchhaltung

Claudia Mägdefessel  
0 8 0 9 3 - 4 5 8 5

Finanzbuchhaltung  
Einnahme-/Überschubrechnung  
Löhne & Gehälter



### Hans Obertanner Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6  
85625 Glonn  
Tel. 08093/2316  
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen  
Reproduktionen - Alles rund ums Bild  
Batterieservice - Reparaturen

*Salon Manuela*

Manuela Weiland

*Ihr Friseur  
und  
Ihre Parfümerie  
in Glonn*

Klosterweg 4 • 85625 Glonn • Telefon (08093) 5264

## Elektro-Fachgeschäft Maier & Hejny: Anschluß vom Fachmann

Vom Staubsauberbeutel bis zur Wasch-, Spül- und Kaffeemaschine gibt's bei Maier & Hejny im Mühlthal 1 alles, was das Hausfrauenherz begehrt. Zum Sortiment des Elektrogeschäfts gehört aber noch viel mehr: Glühbirnen, Luftreiniger, Ventilatoren, elektronische Mückenverscheucher und die im Dezember besonders begehrten Lichterketten für den Christbaum drinnen und draußen sind in dem Fachgeschäft erhältlich.

Silvia Hejny und Inge Obertanner beraten die Kunden beim Kauf eines Elektrogerätes gerne. Der Elektrikermeister Bernd Hejny und sein Mitarbeiter Hans Bell sorgen dafür, daß die Geräte auch fachgerecht eingebaut und angeschlossen werden. Sollten Probleme beim Betrieb auftreten, dann ist der Kundendienst von Maier & Hejny schnell zu Stelle, um den Schaden umgehend zu beheben - ein Service, den jede Hausfrau schätzt, wenn sie schon einmal tagelang auf den Mann vom Waschmaschinen-Service warten mußte.

Beim Neubau eines Hauses oder bei Umbauten in alten Wohnungen führen Bernd Hejny und seine Mitarbeiter alle notwendigen Elektroinstallationen vom Kabelverlegen bis hin zur elektronischen Türklingel aus,

erledigen die Formalitäten mit den Isar-Amper-Werken und stehen den Bauherrn mit Rat und Tat zur Seite.

Oft ist auch das ganz spezielle Fachwissen von Hans Bell viel wert, denn der erfahrende Elektriker kennt die Installationen in vielen Glonner Altbauten noch vom Zeitpunkt ihres Einbaus. Wenn nun zum Beispiel bei der Renovierung eines alten Bades neue Anschlüsse eingebaut werden soll, dann muß die Ausführung nach den aktuellen Richtlinien geschehen - was nicht selten einige Nachrüstungen erforderlich macht. Über das entsprechende Fachwissen und das dazu nötige Material verfügen die Mitarbeiter von Maier & Hejny seit Jahrzehnten. Denn bereits 1963 hat Franz v. Sales Maier, der „Sales-Maier“, das Elektrogeschäft im Mühlthal gegründet. Sein Enkel Bernd hat das Familienunternehmen im September 1991 übernommen.

Im kommenden Jahr erhält das Team Verstärkung: Ein neuer Lehrling wird bei Maier & Hejny das Handwerk des Elektrikers lernen. Jetzt sucht Bernd Hejny noch nach einem Gesellen. Wer sich für diese Stelle interessiert, kann sich unter Tel. 94 94 über die genaueren Details informieren. *kk*



Service und Beratung garantieren Silvia und Bernd Hejny und Inge Obertanner im Elektrofachgeschäft Maier & Hejny. *Foto: kk*

*Landtechnik*  
**Steinbeißer**

Bahnhofstraße 11 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 9089-0



## Sportlerehrung, vereinsübergreifend: Gold und Silber

Damen und Herren, Jugend und Senioren, Fußballer und Schützen, ASV und WSV - alle waren dabei, als Bürgermeister Martin Esterl Ende November zur Sportlerehrung ins Rathaus bat. Ihm ging es nicht nur darum, den Aktiven und ihren Betreuern die wohlverdienten Silbernen Ehrennadeln (und eine Goldene war auch dabei) zu überreichen. Am meisten freute den Bürgermeister, daß die Anwesenden über Alters-, Vereins- und Sportartgrenzen hinaus miteinander ins Gespräch kamen.

Der Breitensport, der bei den Vereinen im Ort im Vordergrund steht, wurde durch die Sportlerehrung besonders gewürdigt. Bürgermeister Esterl als ehemaliger ASV-Aktiver konnte auch seine Vorliebe für den Mannschaftssport nicht ganz verleugnen. Daneben fand er aber auch anerkennende Worte für die beiden Spitzen-Hockeyspielerinnen aus Haslach.

Drei Mannschaften des ASV standen für die Erfolge auf der Ebene des Breitensports in diesem Verein. Unverzichtbar bei einer solchen Ehrung war natürlich die Damen-Fußballmannschaft, die nicht nur auf dem Fußballplatz, sondern auch bei der anschließenden Nachfeier für ihre beachtliche Kondition bekannt ist. Als weiteres Team

des ASV wurden die Fußball-A-Junioren geehrt, außerdem die 2. Herrenmannschaft Tischtennis.

Der WSV nominierte vier Absolventen (Jahrgänge 30, 31, 34, 39) des Deutschen Leistungsabzeichens in Gold und Silber. Die wenigsten ihrer Altersgenossen werden die 100 m wohl noch unter 20 Sekunden schaffen. Eine rein Münsterer Angelegenheit ist die 1. Mannschaft der Feuerschützen Glonn-Zinneberg, die ebenfalls zur Sportlerehrung ausgewählt wurde.

In einer ganz anderen Liga vereinsmäßig wie auch von ihrer Sportart her - spielen Claudia Schlaghauser und Miriam Schmid aus Haslach. Sie haben beim FC Wacker München in diesem Jahr große Erfolge erzielt. Die 15jährige Miriam Schmid ist zu einem Sichtungslehrgang für die A-Jugend-Nationalmannschaft eingeladen worden, der die 16jährige Claudia Schlaghauser seit April bereits angehört. Für die einzige Glonner Nationalspielerin gab's ein Ehrenzeichen in Gold - aber beim anschließenden zwanglosen Treffen bei Sekt und Selters spielten die sportlichen Erfolge angesichts der vielen neuen Bekanntschaften nur noch eine untergeordnete Rolle. *kk*



Der Spaß am Sport wird bei den Tischtennis-Herren mindestens genauso großgeschrieben wie der Erfolg. Foto: kk



Seit 1861

Fachgeschäft für Augenoptik,  
Uhren und Schmuck  
Prof. Lebsche Str. 4  
85625 Glonn  
Tel. 08093 / 9180

Neu: Naturprodukte  
aus dem toten Meer

DEAD SEA PRODUCTS



MED. FUSSPFLEGE · KOSMETIK · PARFÜMERIE

KOSMETIKERIN BDK  
MED. FUSSPFLEGERIN  
STAATL. GEPRÜFT

WURTHMANN



MÜNCHNER STR. 6 · 85625 GLONN · TELEFON: 690



N  
A  
T  
I



**LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB**



85625 Glonn • Kastenseestr.6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260

**FIAT**

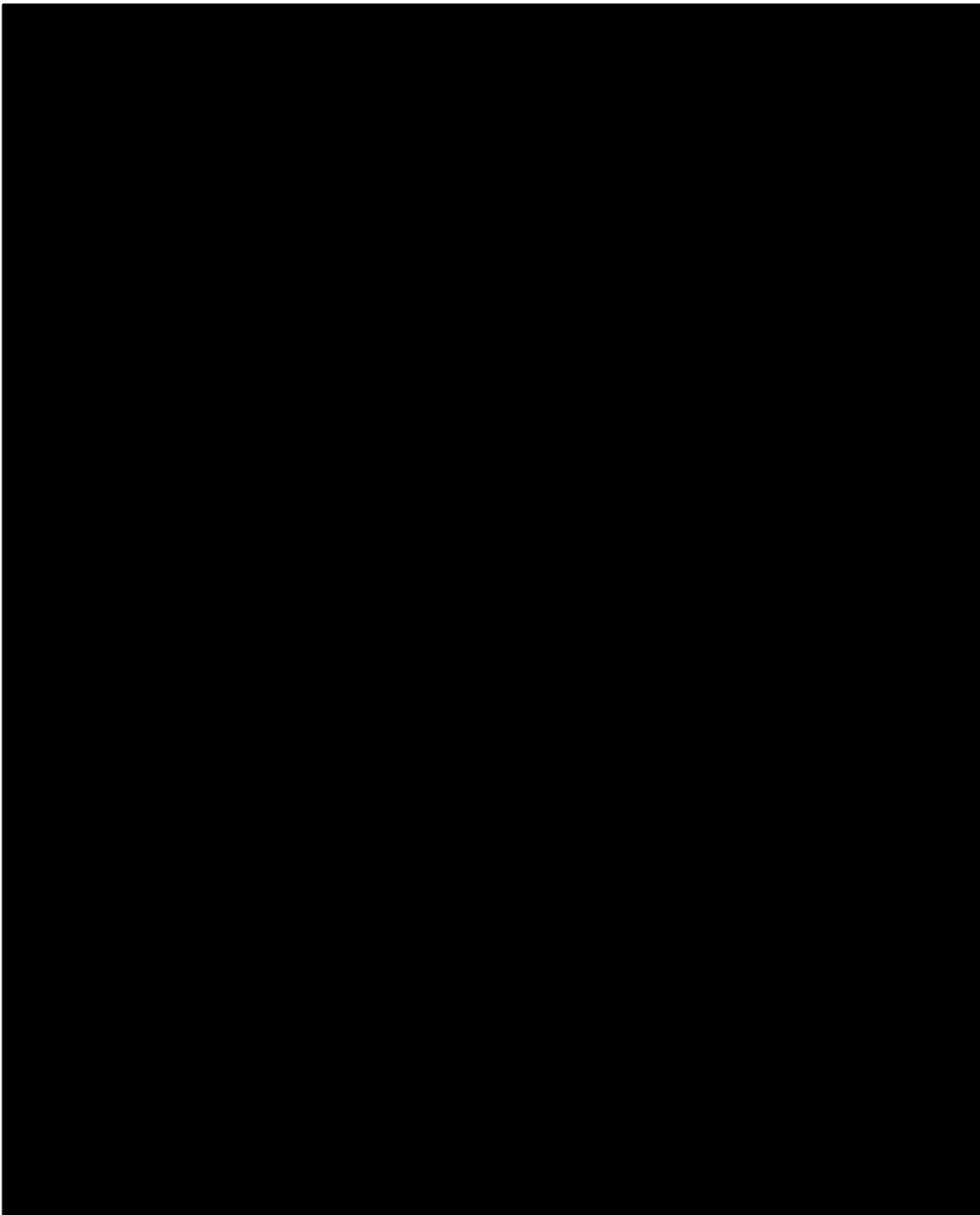


Zu seinen Lehrerszeiten saßen Claudia Jirsak und Stefan Wäsler bei Martin Esterl auf der Schulbank. Jetzt, als Bürgermeister und Standesbeamter, hat er die beiden getraut.

Foto: kk



**Geburten**





## Sterbefälle



Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle werden künftig in dreimonatigem Abstand im Marktschreiber veröffentlicht. Wer nicht möchte, daß sein Name oder der seiner Angehörigen auf dieser Liste erscheint, wird gebeten, dieses im Standesamt bei Herrn Faßrainer bekanntzugeben.

### Atmung

Sanfte Übungen aus dem Yoga und der Atemschulung wirken auf den Körper harmonisierend und ordnen die inneren Verhältnisse von Körper, Seele und Geist.

### Bewegung

Mit den Übungen des Yoga wird der Körper im Einklang mit dem Atem gestreckt und gedehnt. Man verharrt in gedehnter, jedoch entspannter Weise in bestimmten Übungen.

### Entspannung

In diesem Kurs, in dem Anfänger und Geübte willkommen sind, findet man zu jener Innerlichkeit und Ruhe zurück, die uns in der heutigen Zeit vielfach abhanden gekommen ist.

Kursbeginn ab 12.1.1998

jeweils 10 mal

Di. od. Mi. 9.00 - 10.30 Uhr

Mo. od. Do. 20.00 - 21.30 Uhr

Kursgebühr: 150,- DM

Anmeldung bis 31.12.97

Roswitha Volkheimer  
ausgebildet in:  
Atemtherapie,  
Yoga und Meditation  
Am Seestall 8  
85625 Glonn  
Tel 08093 / 1679



UM DEN NETZ

GUT ZU WISSEN, WAS MAN ISST...

Wenn Du Deinem Magen  
etwas Gutes tun willst, iß  
Vollkorn-Natursauerteig-Brot

(weil in dem frisch gemahlenen ganzen Korn der Keimling  
und die 7 Schalen noch drin sind)

HOFMARKT  
Tel. 08093/909434  
Di.-Fr. 9-18 Uhr  
Sa. 8.30-13 Uhr

Erlebnisspielplatz  
für die Kleinen

WIRTSCHAUS ZUM  
SCHWEINSBRÄU  
Tel. 08093/909445  
Mo./Di. Ruhetag



HERRMANNSDORFER

Landwerkstätten

85625 Glonn · Tel. 08093/9094-0

AB-HOF-PREISE  
bis zu 25% billiger!

Handgemachte Lebens-Mittel  
in ökologischer Qualität



## Veranstaltungshinweise

### Dezember 1997

**Fr., 05.12.**  
20 Uhr, Neuwirt: ASV-Nikolausfeier  
**Fr. 05. und Sa. 06.12.**  
15 bis 19 Uhr, Klosterschule: Annahme der Tschernobyl-Pakete  
**Sa., 06. und So., 07.12.**  
20 Uhr, Neuwirt: Theateraufführung des Trachtenvereins  
**Sa., 06.12.**  
19.30 Uhr, Klosterschule: Eröffnung der Weihnachtsausstellung der Glonner Freizeitkünstler; auch am Sonntag geöffnet  
**So., 07.12.**  
Christkindlmarkt  
**So., 07.12.**  
10.30 Uhr, Pfarrkirche: Jugendgottesdienst zum Kolpinggedenktag, anschließend Fröhlichschoppen im Josefsstüberl  
**Di., 09.12.**  
Pfarrheim: Weihnachtsfeier der Kfd-Frauengemeinschaft  
**Mi., 10.12.**  
19 Uhr, Rathaus: Finanzausschuß  
**Mi., 10.12.**  
19.30 Uhr, Pfarrheim: Besinnung in der Adventszeit mit der Kolpingsfamilie  
**Fr., 12. und Sa., 13.12., 20 Uhr**  
**So., 14.12., 14 Uhr**  
20 Uhr, Neuwirt: Theateraufführung des Trachtenvereins  
**Sa., 13.12.**  
14 Uhr, Hochwimmer: Weihnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt  
**Sa., 13.12.**  
Pfarrkirche: Vorabendmesse mit den Glonner Chorbuben  
**Mo., 15.12.**  
Neuwirt: Adventfeier des KAB-Werkvolk  
**Mi., 17.12.**  
19.30 Uhr, Rathaus: Gemeinderatssitzung  
**Sa., 20.12.**  
Pfarrsaal: Senioren-Weihnachtsfeier der kath. Pfarrgemeinde  
**So., 21.12.**  
17 Uhr, Marienheim: Weihnachtssingen mit den Chorbuben  
**Mo., 22.12.**  
19.30 Uhr, Josefsstüberl: Besinnung mit der Kolpingsfamilie, anschließend Weihnachtsfeier  
**Mi., 31.12.**  
16.30 Uhr, Hochfeld: Neujahrsanschießen der Böllerschützen

### Januar 1998

**Di., 06.01.**  
14 Uhr, Neuwirt: Trachtenball  
**Di., 13.01.**  
14 Uhr, Glonnal-Stuben: Seniorenentree mit Vortrag „Bergwandern in der Schober-Gruppe“ von Dekan Josef Schneider  
**Mi., 14.01.**  
15 bis 16.30 Uhr, Bücherei: Vorlesestunde mit Christine Gerneth  
**Mi., 14.01.**  
19.30 Uhr, Neuwirt: Robert Kronthaler zeigt Dekorationen fürs kalte Buffet  
**Fr., 16.01.**  
19 Uhr, Sonnenhausen: Ausstellungseröffnung „Kein schöner Wald“ (bis 01.02.)  
**Do., 22.01.**  
19.30 Uhr, kleiner Sitzungssaal im Rathaus: Treffen des AK Verkehr

### Februar 1998

**Mi., 04.02.**  
Neuwirt: Kaffeekranz der Frauengemeinschaft  
**Mi., 11.02.**  
15 bis 16.30 Uhr, Bücherei: Vorlesenachmittag mit Christine Gerneth  
**Mo., 23.02.**  
Pfarrsaal: Weißwurstseminar der Kolpingfamilie

## Diverses

### Kinderwerkstatt

Töpferkurse für Kinder und Erwachsene bietet die Kinderwerkstatt im Januar 1998 an. Aufbautechniken und Modellieren lernen Erwachsene an den Montagen 12., 19. und 26. Januar, jeweils von 9 bis 11 Uhr. Kosten: 30 Mark - Material und Brennkosten werden nach Verbrauch berechnet.

Freies Töpfern für Kinder ab zehn Jahren steht an den Montagen 12., 19. und 26. Januar, von 15 bis 16.30 Uhr auf dem Programm. Kosten: 20 Mark. Beide Kurse finden in der Klosterschule statt und werden von Jutta Gräf geleitet. Anmeldung unter Tel. 13 26.

### Mythos Wald

Eine Ausstellung mit dem Thema „Kein schöner Wald“ wird von Freitag, 16. Januar, bis Sonntag, 1. Februar 1998 im Lerngut Sonnenhausen präsentiert. Die vergleichende Fotodokumentation zeigt Wald und Waldsterben in Bildern von Sylvia Hamberger, Ossi Baumeister, Wolfgang Zängl und der Gesellschaft für ökologische Forschung. Zur Eröffnung findet am Freitag, 16. Januar, um 19 Uhr ein Vortrag zum Thema „Mythos Wald“ statt. Beate Seitz-Weinzierl stellt die vieldimensionale Bedeutung des Waldes in Literatur, Kunst und Musik dar. Eintritt: 5 DM.

## Diverses

### Kaltes Buffet

„Roberts Dekorationskünste“ heißt eine Veranstaltung der kfd am Mittwoch, 14. Januar. Küchenmeister Robert Kronthaler zeigt, wie Dekorationen für das kalte Buffet hergestellt werden. Beginn: 19.30 Uhr beim Neuwirt.

### Vorlesestunde

Nach der Weihnachtspause geht's mit den Vorlesenachmittagen in der Bücherei weiter. Am Mittwoch, 14. Januar, liest Christine Gerneth das Buch „Wuschelbär“ von Irina Korschunow. Beginn ist um 15 Uhr, anschließend können die kleinen Besucher ihre Eindrücke von der Geschichte in Bildern zu Papier bringen.

### AK Verkehr

Nach einem vielversprechenden Anfang wird sich der Arbeitskreis Verkehr künftig regelmäßig treffen - das nächste Mal am Donnerstag, 22. Januar, um 19.30 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses. Dabei geht es nächstes Mal um einen Ortsfahrplan für Glonn. Interessierte werden gebeten, entsprechende Fahrpläne mitzubringen.

### Spende aus Konkursmasse

Nach dem Konkurs einer Firma sind bei Familie Wagenstaller in Pausmühle meterweise Leisten und Bilderrahmen übriggeblieben. Einen Teil dieser Bilderrahmenleisten hat der AWO-Kindergarten in Zinneberg zum Basteln und Bemalen als Spende erhalten. Herzlichen Dank!

Herr Wagenstaller hat immer noch eine große Auswahl an Rahmen und Leisten aller Art. Wer sich dafür interessiert, kann Freitag nachmittags in der Pausmühle vorbeischaun, oder einen Termin unter Tel. (0 80 65) 2 20 bzw. 12 57 vereinbaren (solange Vorrat reicht).



## Kfd Glonn: Ein Verein stellt sich vor Ausflüge und Vorträge

Gemeinsam geht es leichter! Auf diesem Grundgedanken basiert die Kfd-Gruppe Glonn. Die Mitglieder treffen sich zu Vorträgen, Ausflügen oder einfach zum gemütlichen Beisammensein einmal im Monat, normalerweise am zweiten Mittwoch. Einmal im Jahr wird ein gemeinsamer Rosenkranz gebetet, eine Maiandacht findet statt, eine Wallfahrt nach Altötting und zusammen mit den evangelischen Frauen wird der Weltgebetstag in Glonn gestaltet.

Der Verein besteht zur Zeit aus knapp 400 Frauen aller Altersstufen. Das nächste Treffen ist

die Adventsfeier am **Dienstag, 9. Dezember**, im Pfarrsaal. Dabei findet auch eine Tombola statt mit Preisen, die von den Glonner Geschäftsleuten und Privatpersonen gestiftet werden. Der Erlös kommt Bedürftigen in Glonn und verschiedenen Wohlfahrtsorganisationen zugute (z.B. der Fördereinrichtung in Steinhöring).

Wer Mitglied werden möchte, kann sich an eines der Vorstandsmitglieder wenden:

Th. Henseler, Tel. 48 90,  
C. Nagl, Tel. 13 70,  
R. Sarreiter, Tel. 14 47,  
M. Raig, Tel. 15 84.

## In eigener Sache

Im Jahr 1998 werden wir zehn Ausgaben des Glonner Marktschreibers produzieren, die Sie immer am ersten Freitag des Monats in Ihrem Briefkasten finden. Redaktionsschluß für Anzeigen und Artikel ist jeweils zwei Wochen vor dem Erscheinungstermin. In den Monaten Januar und August erscheint der Marktschreiber nicht. Es ergeben sich also folgende Termine:

| Erscheinungsdatum | Redaktionsschluß |
|-------------------|------------------|
| 6. Februar        | 23. Januar       |
| 6. März           | 20. Februar      |
| 3. April          | 20. März         |
| 1. Mai            | 17. April        |
| 5. Juni           | 22. Mai          |
| 3. Juli           | 19. Juni         |
| 4. September      | 21. August       |
| 2. Oktober        | 18. September    |
| 6. November       | 23. Oktober      |
| 4. Dezember       | 20. November     |

Das Marktschreiber-Team wünscht allen Lesern fröhliche Weihnachten und alles Gute fürs Neue Jahr.

## Das ideale Geschenk:

Ein eigenes Video über unser Glonn - das gibt's jetzt wirklich! Rechtzeitig zum Weihnachtsfest können Sie ein Videoband, das im Laufe des heurigen Sommers über unsere Gemeinde gedreht wurde,

**zum Vorzugspreis von 26,- DM plus MwSt.**

an der Pforte unseres Rathauses zu den üblichen Öffnungszeiten erwerben. Unter anderem enthält das Video über Glonn Aufnahmen vom Jubiläumsfest der Feuerwehr und des Trachtenvereins, von Schloß Zinneberg, vom Innenraum der Pfarrkirche, von Glonner Bürgerhäusern, viele Aufnahmen unserer schönen Landschaft mit den verschiedenen Ortschaften, eine Aufnahme der Glonner Chorbuben, vom Bauernmarkt, vom Fußball und vieles mehr. Greifen Sie zu, solange der Vorrat reicht.

## Abfuhrtermine Restmüll / Kompost

|     |        |          |
|-----|--------|----------|
| Di. | 02.12  | Kompost  |
| Di. | 09.12  | Restmüll |
| Mi. | 10.12. | Restmüll |
| Di. | 16.12  | Kompost  |
| Mo. | 22.12  | Restmüll |
| Di. | 23.12  | Restmüll |
| Di. | 30.12. | Kompost  |



Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6.00 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, daß sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können.

Durch die Weihnachtsfeiertage gibt es Verschiebungen bei der Müllabfuhr. Bitte die Termine genau beachten!!!!.

## Entsorgung von Grabschmuck

Gestecke und Kränze vom Friedhof dürfen nicht neben die Tonnen gelegt werden. Kränze und Gebinde können über AGROKOM in Ebersberg entsorgt werden.

Rückfragen bei H. Sporer, Tel. 909731

## Abfuhr der Gemischcontainer in Frauenreuth und Haslach

Die DSD Container in Haslach und Frauenreuth werden nur noch auf Abruf geleert. Durch die Meldungen von Fr. Singer u. Fr. Schweiger können die Leerungskosten erheblich gesenkt werden.

## BIO MÜLL

Papiergartenabfallsäcke dürfen nicht zu den Komposttonnen gestellt werden

## Nachmieter gesucht!

für 2-Zimmer-Wohnung in Glonn, 75qm, Küche, Balkon, Tiefgarage, 1. Stock, gepflegte Wohnanlage  
DM 1100,- + NK + Kautions  
Telefon: 4531 (priv.) oder 089 / 607-23942 (gesch.)

## Von privat!

3-Zimmer-Wohnung, 80qm, Küche, Bad, Diele, Südbalkon, Keller, Autostellplatz  
incl. NK: DM 1250,-  
Telefon: 4149

## BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Polizei:

Feuerwehr:

Informationstelefon:

110

112

3296

## Notrufe

Rettungsdienst

(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber,

Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Giftinformationszentrale München

08092 / 19222

089 / 19240

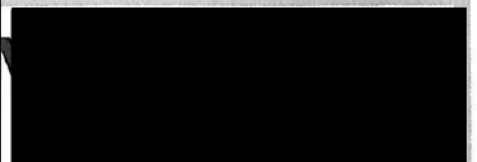
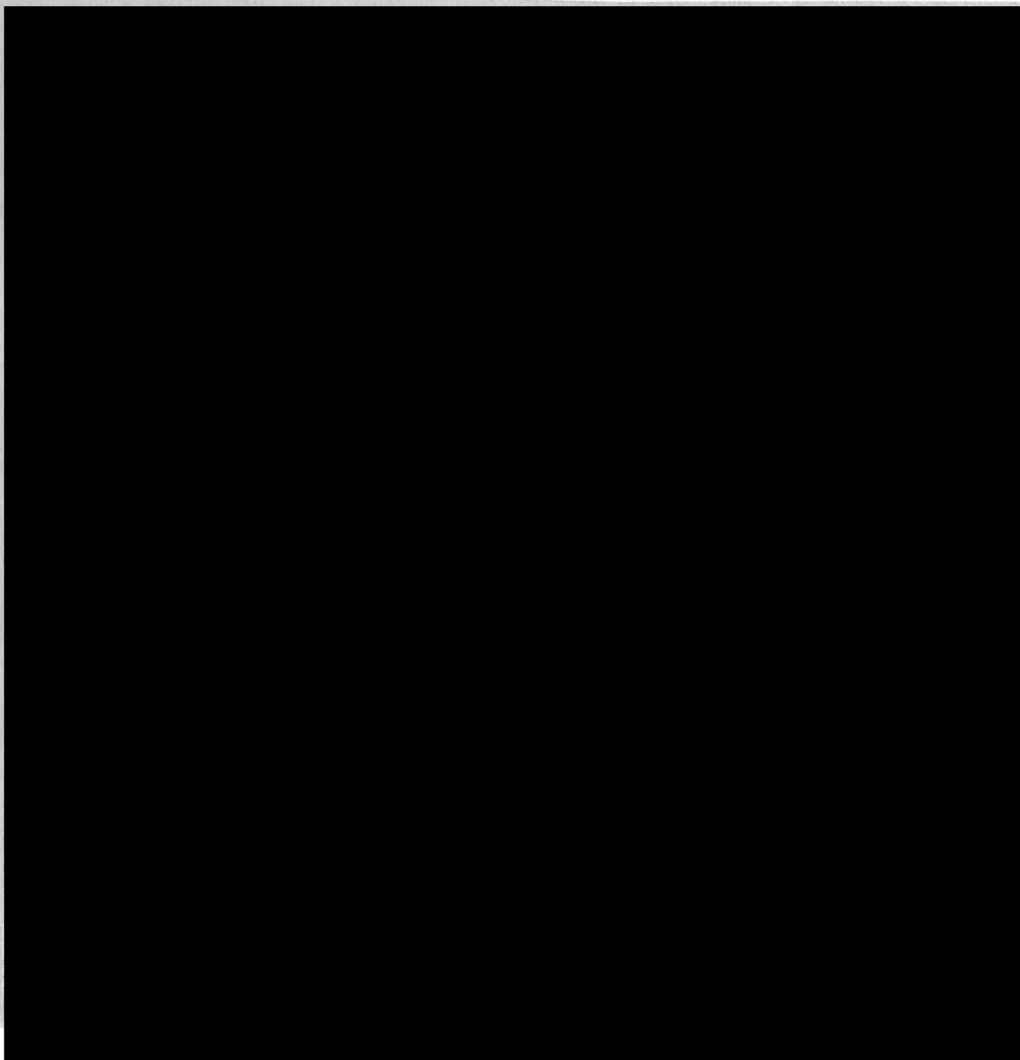
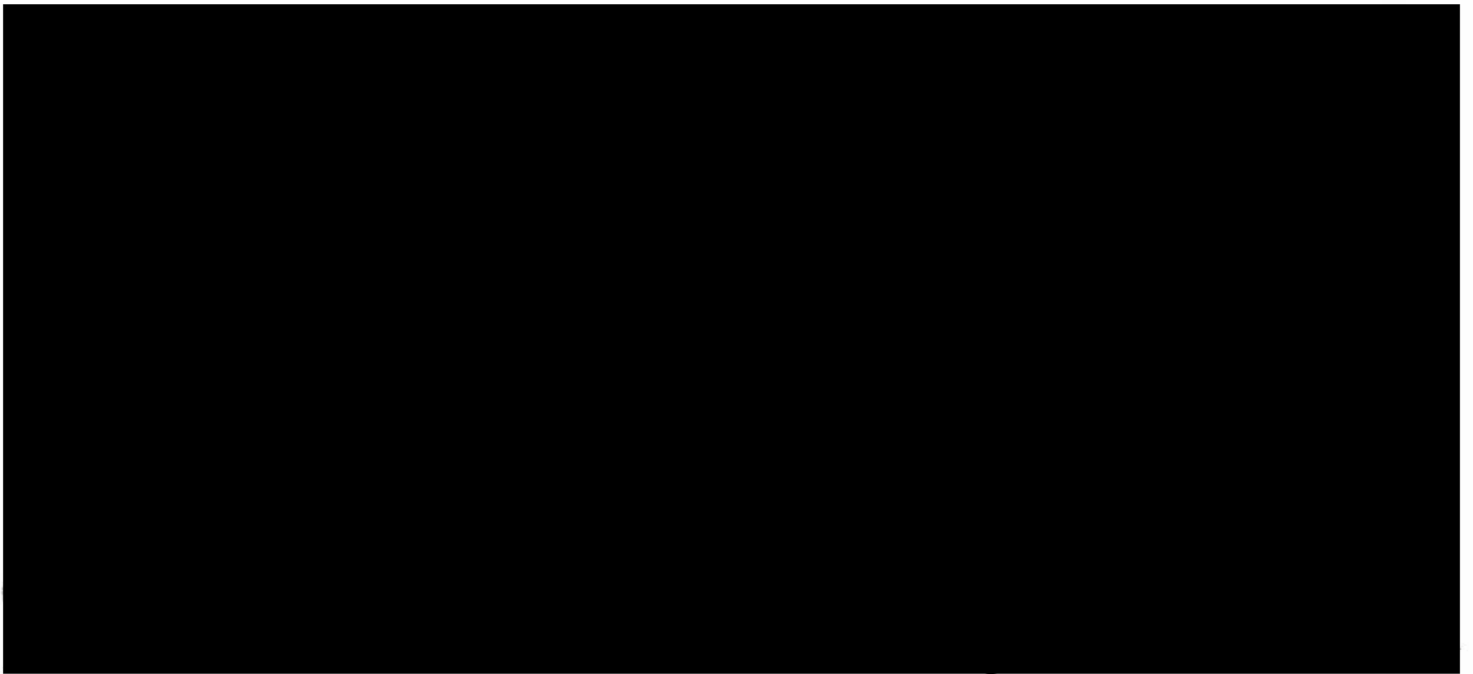
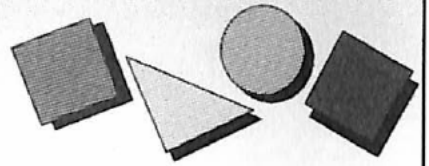




# Glonner Marktschreiber

DEIN  
SPIELZEUG  
RING®  
Fachgeschäft

WIR WISSEN  
WAS GESPIELT  
WIRD



unverwechselbar  
OBERMAIER  
MODERN  
**GLONN**